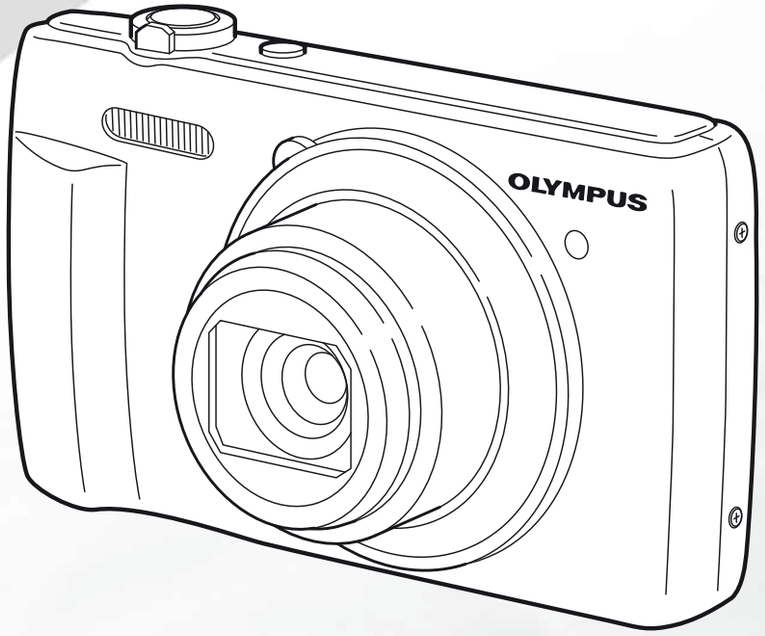
OLYMPUS®

DIGITALKAMERA

VR-370/D-785

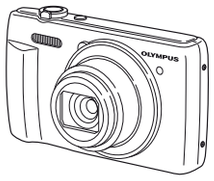
Bedienungsanleitung

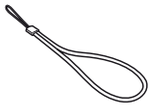


- Wir bedanken uns für den Kauf einer Olympus Digitalkamera. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch Ihrer neuen Kamera sorgfältig durch, um eine einwandfreie Handhabung und lange Nutzungsdauer zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung bitte an einem sicheren Ort auf.
- Wir empfehlen Ihnen, vor wichtigen Aufnahmen Probeaufnahmen zu erstellen, damit Sie sich mit der Bedienung und den Funktionen der Kamera vertraut machen können.
- Olympus behält sich im Sinne einer ständigen Produktverbesserung das Recht vor, die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen jederzeit zu aktualisieren oder zu verändern.

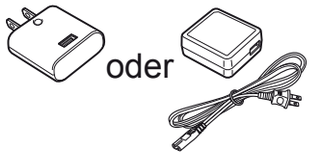
Registrieren Sie Ihr Produkt unter **www.olympus.eu/register-product** und profitieren Sie von weiteren Olympus Vorteilen.

Überprüfen des Verpackungsinhalts


Digitalkamera


Trageriemen

Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)



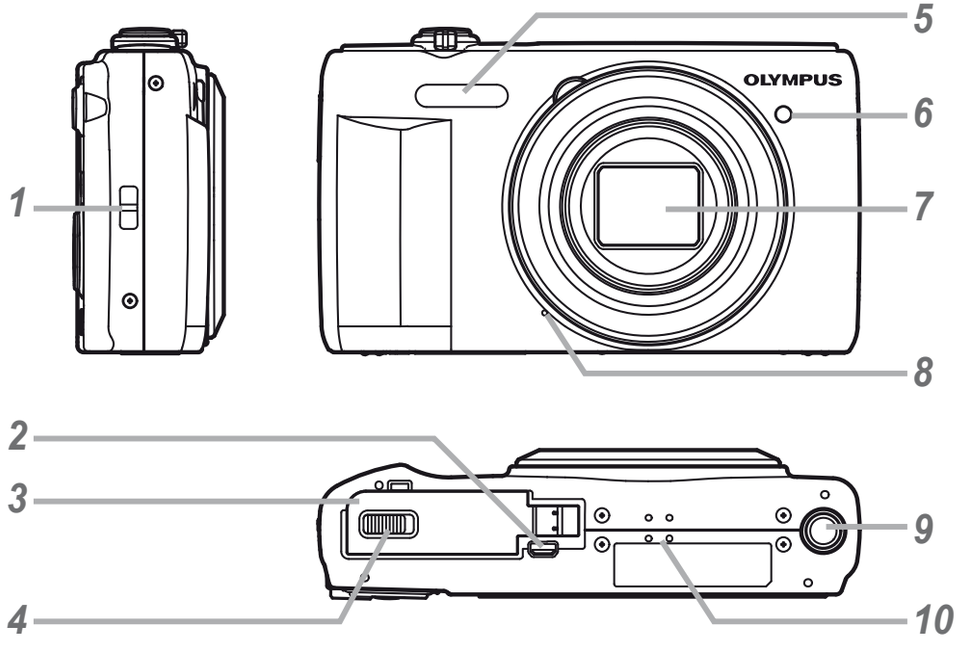
USB-Netzteil (F-2AC)

USB-Kabel (CB-USB7)

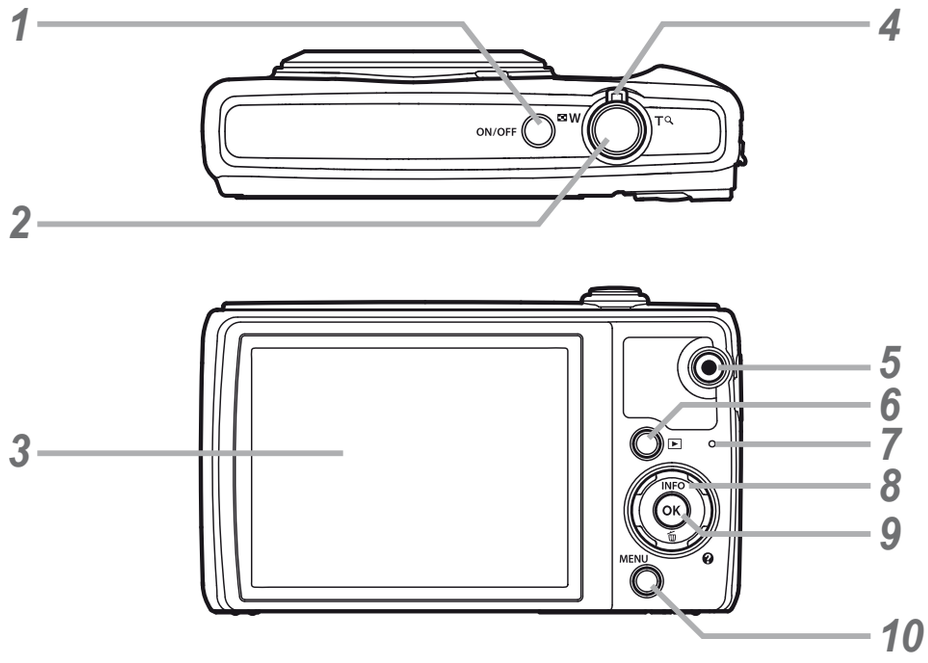
OLYMPUS Setup CD-ROM

Nicht abgebildetes Zubehör: Garantiekarte
Die Inhalte können je nach Land, in dem Sie Ihre Kamera gekauft haben, variieren.

Bezeichnung der Teile

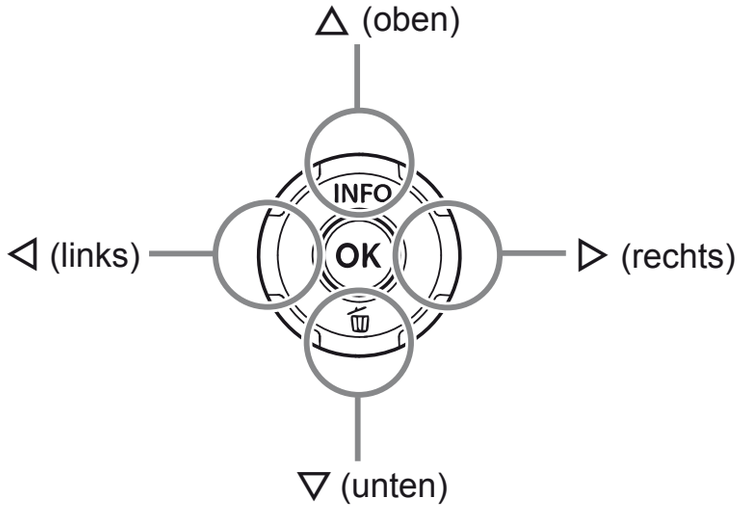


1 Trageriemenöse
2 Multi-Connector
3 Akku-/Kartenfachabdeckung
4 Akku-/Kartenfachverriegelung
5 Blitz
6 Selbstauslöseranzeige/AF-Hilfslicht
7 Objektiv
8 Mikrofon
9 Stativgewinde
10 Lautsprecher



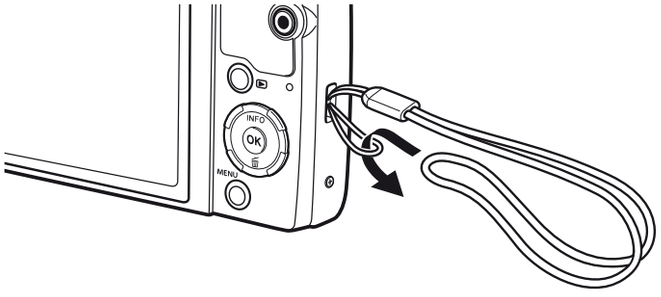
1 **ON/OFF**-Taste
2 Auslöser
3 Monitor
4 Zoomhebel
5 ◉-Taste (Filmaufnahme)
6 ▶-Taste (Umschalten zwischen Aufnahme und Wiedergabe)
7 Ladekontrolllampe
8 Pfeiltasten
INFO-Taste (Umschalten der Informationsanzeige)
🗑 (Löschen)
9 ⓞ-Taste (OK)
10 **MENU**-Taste

Pfeiltasten



Die Symbole △▽◁▷ weisen darauf hin, dass die Pfeiltasten nach oben/unten/links/rechts zu drücken sind.

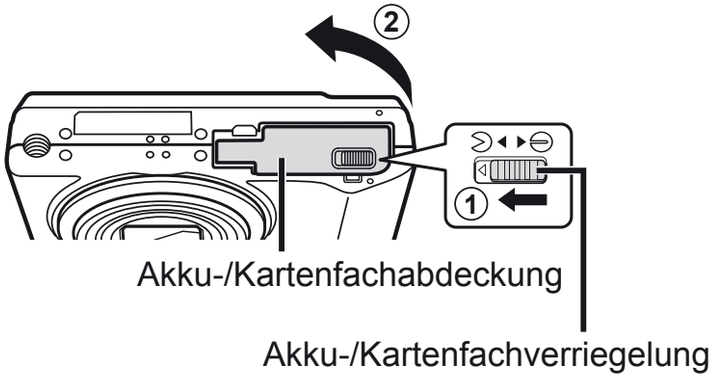
Anbringen des Trageriemens



Ziehen Sie den Trageriemen fest, damit er sich nicht lösen kann.

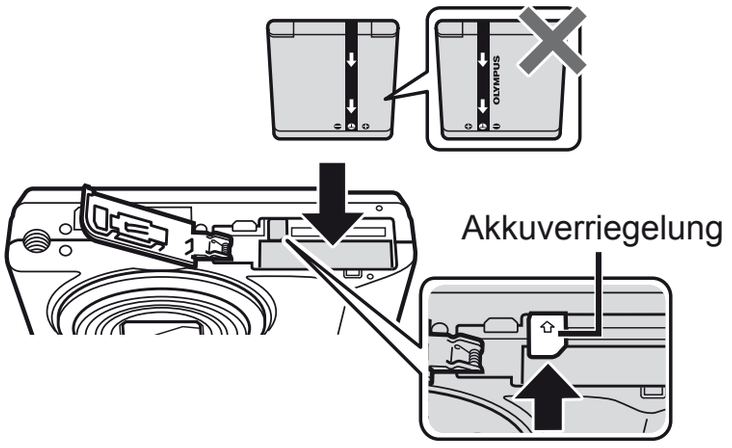
Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte (im Handel erhältlich)

1 Führen Sie die Schritte ① und ② zum Öffnen der Akku-/Kartenabdeckung durch.



Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Akku-/Kartendeckel öffnen.

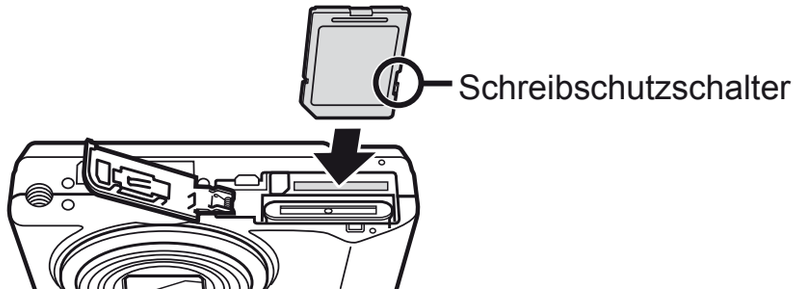
2 Schieben Sie die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung, während Sie den Akku einsetzen.



Setzen Sie den Akku wie abgebildet so ein, dass die Markierung ⊖ zum Akkuverriegelungsschalter zeigt.
Bei einer Beschädigung des Äußeren des Akkus (Kratzer usw.) besteht die Gefahr von übermäßiger Wärmeentwicklung und Explosion.

Zum Entfernen des Akkus schieben Sie die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung, und ziehen Sie den Akku aus dem Fach.

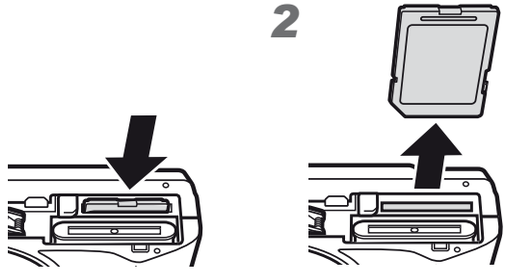
3 Halten Sie die Karte senkrecht und schieben Sie sie gerade in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet.



Verwenden Sie nur SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten oder eine Eye-Fi-Karte mit dieser Kamera. Setzen Sie keine anderen Arten von Speicherkarten ein. „Verwendung einer Speicherkarte“ (S. 62)

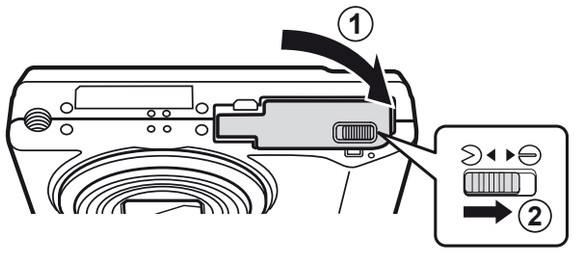
- Vermeiden Sie die Berührung der Metallteile der Karte mit der Hand.

Entfernen der Speicherkarte



Drücken Sie auf die Karte, bis ihre Arretierung freigegeben wird und die Karte geringfügig hervortritt, und ziehen Sie sie dann aus dem Steckplatz.

4 Führen Sie die Schritte ① und ② zum Schließen der Akku-/ Kartenabdeckung durch.



Achten Sie vor der Bedienung der Kamera darauf, die Akku-/Kartenabdeckung zu schließen und verriegeln.

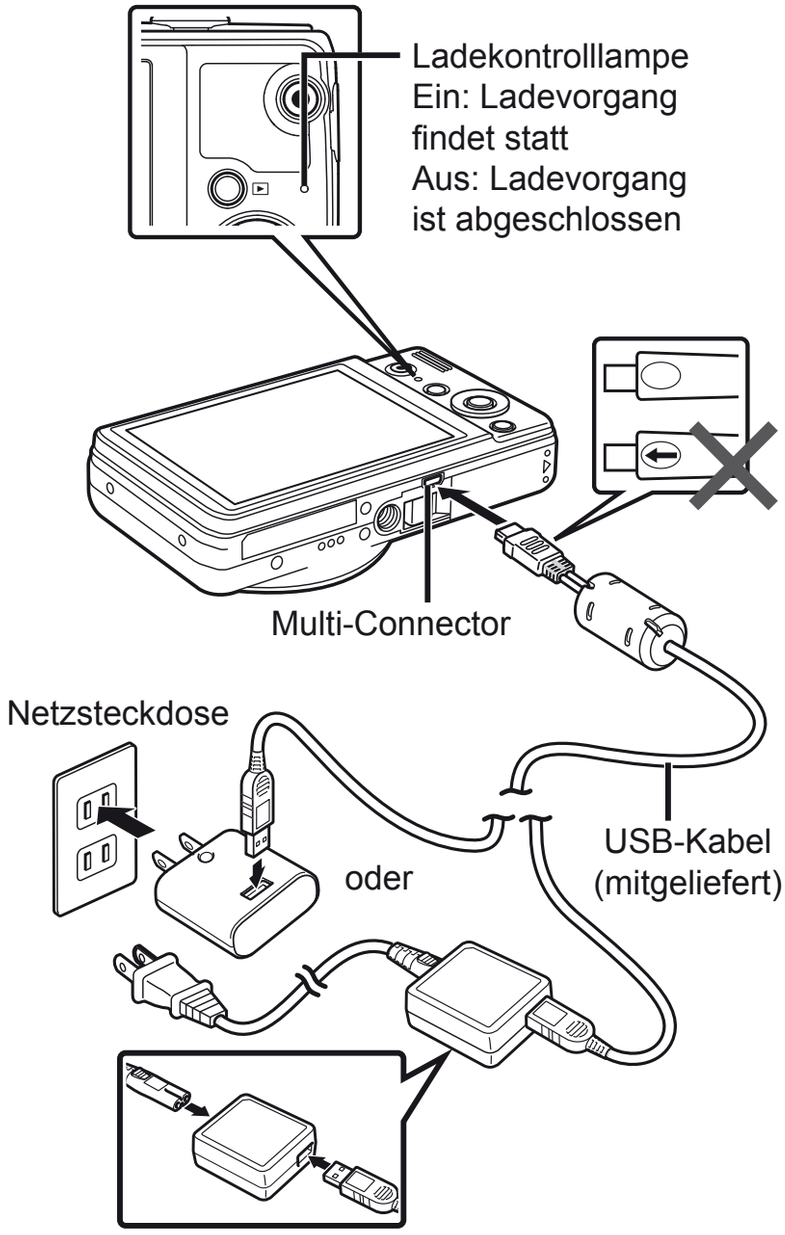
Laden des Akkus

Schließen Sie das USB-Kabel und das USB-Netzteil an die Kamera an und laden Sie den Akku.

Wechseln des Akkus im Ausland siehe „Verwendung des Ladegerätes und USB-Netzteils im Ausland“ (S. 61).

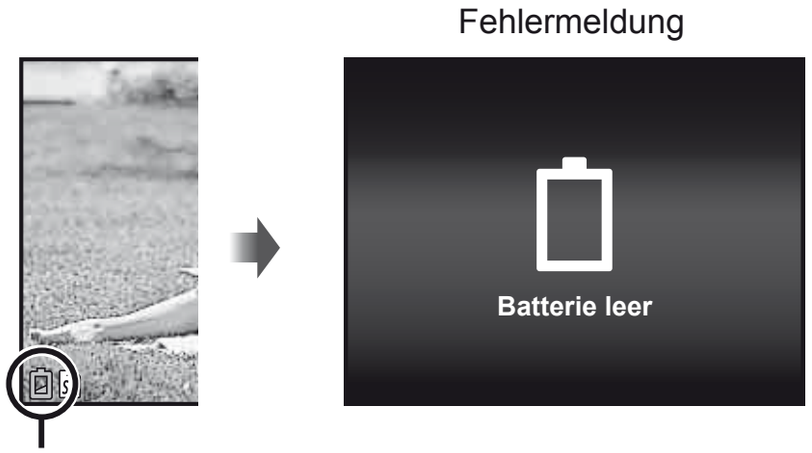
- Bei Auslieferung der Kamera ist der Akku nicht vollständig geladen. Bitte laden Sie den Akku vor der ersten Benutzung solange auf, bis die Ladekontrolllampe erlischt (bis zu 4 Stunden).

Anschluss der Kamera



Zeitpunkt zum Laden des Akkus

Wenn die nachstehend abgebildete Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheint, muss der Akku geladen werden.



- Verwenden Sie kein anderes als das mitgelieferte oder ein von Olympus autorisiertes USB-Kabel. Anderenfalls kann es zu Rauch oder einem Brand kommen.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC (im Folgenden als USB-Netzteil bezeichnet) richtet sich nach dem Land, in dem die Kamera erworben wurde. Falls Sie ein USB-Netzteil mit Stecker erhalten haben, schließen Sie es direkt an einer Netzsteckdose an.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil ist ausschließlich zum Laden des Akkus und für die Wiedergabe vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, während das USB-Netzteil an die Kamera angeschlossen ist.
- Ziehen Sie nach Abschluss der Ladung oder Wiedergabe den Stecker des USB-Netzteils aus der Steckdose.
- Einzelheiten zum Akku siehe „Sicherheitshinweise bei der Akkuhandhabung“ (S. 70). Einzelheiten zum USB-Netzteil siehe „USB-Netzteil“ (S. 71).

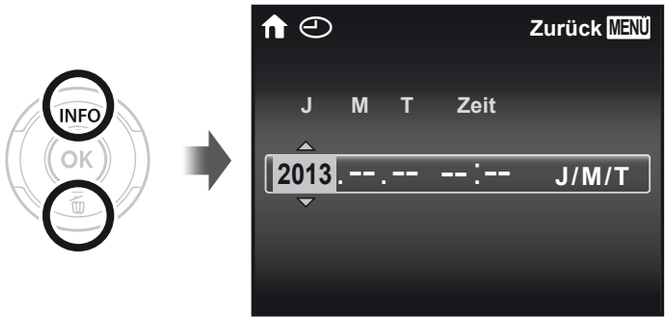
- Falls die Anzeigelampe nicht leuchtet, überprüfen Sie das USB-Kabel und die Anschlüsse des USB-Netzteils.
- Der Akku kann aufgeladen werden, während die Kamera über USB an einen Computer angeschlossen ist. Die Ladezeit hängt von der Leistung des Computers ab. (In bestimmten Fällen kann der Ladevorgang bis zu 10 Stunden beanspruchen.)

Einschalten der Kamera und Grundeinstellungen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, wird ein Bildschirm eingeblendet, in dem Sie die Sprache wählen können, in der die Menüs und Meldungen auf dem Monitor angezeigt werden, sowie das Datum und die Uhrzeit einstellen können. Ändern des eingestellten Datums und der Uhrzeit siehe „Einstellen von Datum und Uhrzeit [⏲]“ (S. 40).

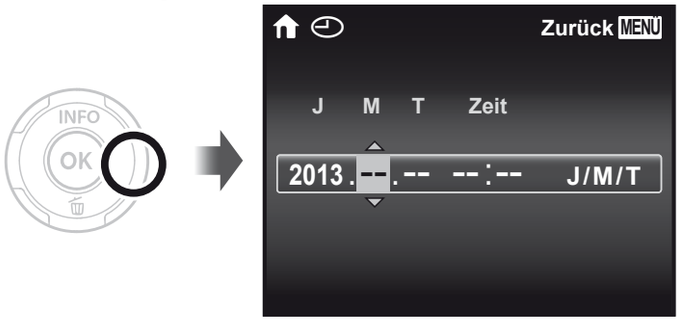
1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera einzuschalten, betätigen Sie zur Auswahl der Sprache eine der Pfeiltasten △▽◁▷ und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

2 Drücken Sie die Pfeiltaste △▽ zur Wahl des Jahres unter [J].



Bildschirm für Einstellung von Datum und Uhrzeit

3 Drücken Sie die Pfeiltaste ▷, um die unter [J] eingegebene Einstellung zu speichern.



4 Drücken Sie die Pfeiltaste △▽◁▷ auf gleiche Weise wie in Schritt 2 und 3, um den Monat [M], den Tag [T] und die Uhrzeit [Zeit] (in Stunden und Minuten) sowie das Anzeigeformat des Datums [J/M/T] (Datumsreihenfolge) einzustellen, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

Zur genauen Einstellung der Uhrzeit drücken Sie die (OK)-Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.

5 Betätigen Sie die Pfeiltaste ◁▷ zur Wahl Ihrer Zeitzone, und drücken Sie die (OK)-Taste.

- Betätigen Sie △▽, um die Sommerzeit ([Sommer]) ein- oder auszuschalten.

Verstehen der Kamerafunktionen

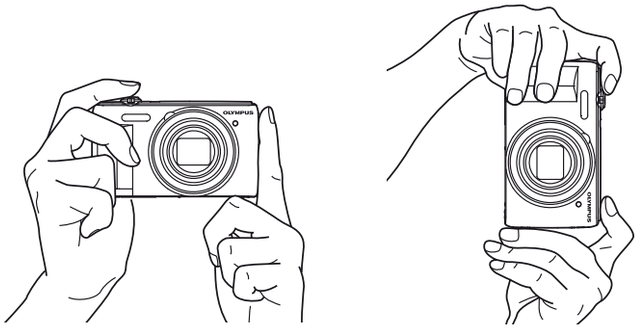
- Schalten Sie die Kamera mit der **ON/OFF**-Taste ein, um den Standby-Modus aufzurufen. (Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.)
  - Wählen Sie den Aufnahmemodus und drücken Sie den Auslöser, um ein Foto aufzunehmen.
  - Drücken Sie zur Aufnahme eines Films die ◉-Taste.
  - Wählen Sie die Aufnahmefunktionen mit dem Funktionsmenü oder dem Einstellungsmenü.
- Drücken Sie zur Anzeige der Bilder die ▶-Taste, um in den Wiedergabemodus zu schalten.
  - Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie die ▶-Taste erneut, oder drücken Sie den Auslöser halb nach unten und lassen Sie ihn dann los.
- Halten Sie die ▶-Taste gedrückt, um die Kamera im Wiedergabemodus zur starten, nachdem sie ausgeschaltet wurde.
  - In diesem Fall schaltet die Kamera nach Drücken der ▶-Taste in den Standby-Modus.

Aufnehmen von Fotos

1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera einzuschalten.

2 Wählen Sie den Aufnahmemodus. (S. 12)

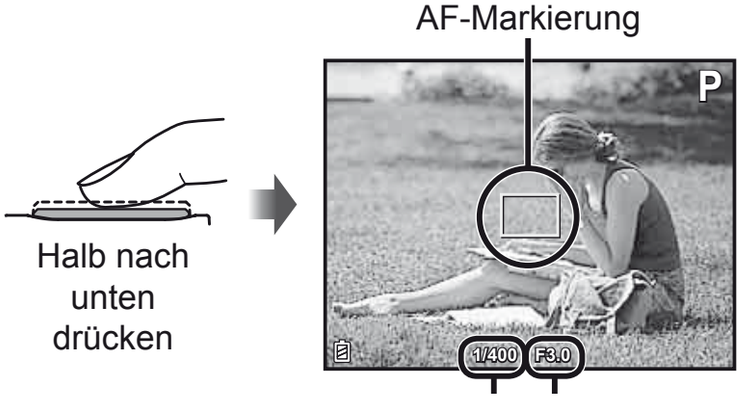
3 Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an, und wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt.



! Achten Sie beim Halten der Kamera darauf, dass Sie nicht den Blitz, das Mikrofon oder andere wichtige Teile mit Ihren Fingern oder anderen Gegenständen bedecken.

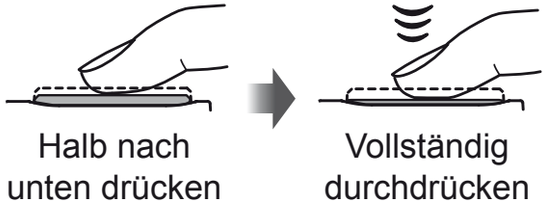
! Achten Sie darauf, dass sich auf dem Blitzfenster keine Fingerabdrücke oder Schmutz befinden.

4 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen.



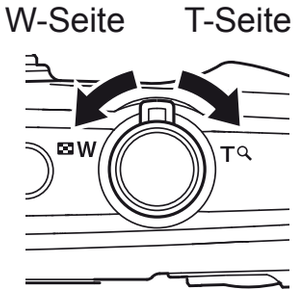
- Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Schärfe erneut zu messen.

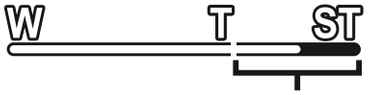
5 Um die Aufnahme zu machen, drücken Sie den Auslöser sacht vollständig durch, während Sie die Kamera möglichst ruhig halten.



Verwendung des Zooms

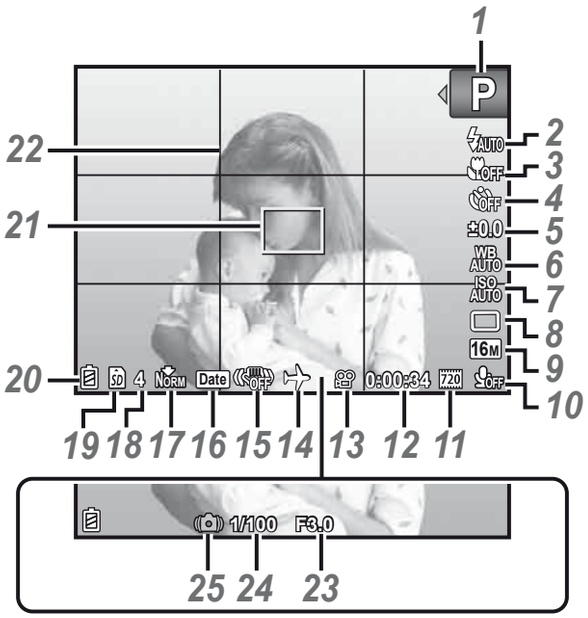
Der Aufnahmebereich wird durch Drehen des Zoomhebels eingestellt.



Bildgröße	Zoombalken
16M	Optischer Zoom
Weitere	 *1

*1 Aufgrund der erhöhten Pixel-Verarbeitungsleistung verschlechtert sich die Bildqualität nicht. Das Vergrößerungsverhältnis ändert sich abhängig von der eingestellten Bildgröße.

Anzeigen auf dem Aufnahmebildschirm



Wenn der Auslöser halb nach unten gedrückt wird

Nr.	Bezeichnung	Normal	Detailliert	Keine Info
1	Aufnahmemodus	√	√	–
2	Blitz	√	√	–
3	Nahaufnahme	√	√	–
4	Selbstauslöser	√	√	√
5	Belichtungskorrektur	√	√	–
6	Weißabgleich	√	√	–
7	ISO-Empfindlichkeit	√	√	–
8	Serienaufnahme	√	√	–
9	Bildgröße (Fotos)	√	√	–
10	Aufnehmen mit Ton	√	√	–
11	Bildgröße (Filme)	√	√	–
12	Filmaufnahmelänge	√	√	–
13	Symbol Filmaufnahme	√	√	–
14	Welt Zeit	–	√	–
15	Bildstabi.	–	√	–
16	Datumstempel	√	√	–
17	Komprimierung	√	√	–
18	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder	√	√	–
19	Aktueller Speicher	√	√	–
20	Akkuladezustand	√	√	–
21	AF-Markierung	√	√	√
22	Gitterlinienführung	–	√	–
23	Blendenwert	√	√	√
24	Verschlusszeit	√	√	√
25	Warnsignal bei Kameraverwacklung	√	√	√

Umschalten der Anzeigen

Mit jedem Tastendruck von △ (**INFO**) ändert sich die Anzeige in der Reihenfolge Normal → Detailliert → Keine Info

Wählen des Aufnahmemodus

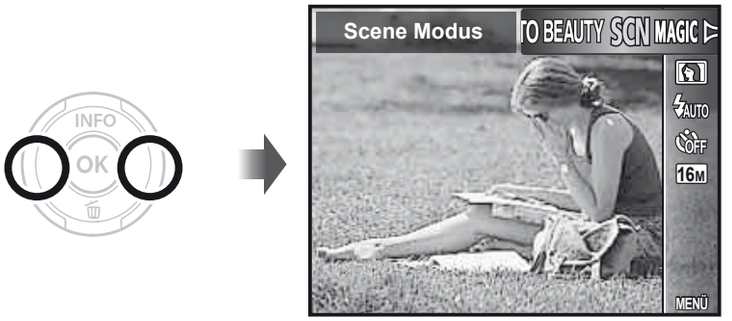
Die Standardeinstellung jeder Funktion wird mit gekennzeichnet.

Aufnahmemodus	Untergeordneter Modus
P (**P**-Modus)	–
iAUTO (**iAUTO**-Modus)	–
BEAUTY (**BEAUTY**-Modus)	Empfohlen/Einstellen 1/ Einstellen 2/Einstellen 3
SCN (**SCN**-Modus)	Porträt/ Landschaft/ Nachtaufnahme/ Nacht+Person/ Sport/ Innenaufnahme/ Kerzenlicht/ Selbstportrait/ Sonnenuntergang/ Feuerwerk/ Speisen/ Dokumente/ Sand + Schnee/ Haustier
MAGIC (**MAGIC**-Modus)	Pop Art/Lochkamera/Fish Eye/Strichzeichnung/ Soft Fokus/Punk/Glitzer/ Wasserfarben/Magischer/ Spiegel/Miniatur
(Panorama-Modus)	–

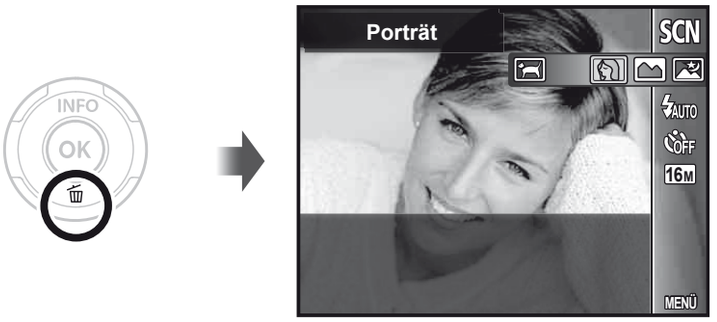
- „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 57), „Liste der **SCN**-Einstellungen“ (S. 58), „Liste der **MAGIC**-Einstellungen“ (S. 60)

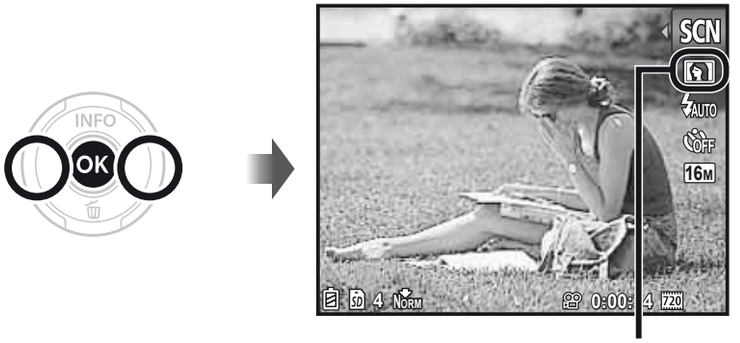
1 Drücken Sie zuerst die Pfeiltaste ◁ im Aufnahmebereitschaftsbildschirm und drücken Sie ◁▷ zur Auswahl des Aufnahmemodus.

Rufen Sie zur Auswahl der untergeordneten Modi **BEAUTY**, **SCN** und **MAGIC** zunächst die untergeordneten Modi mit ▽ auf. Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des gewünschten untergeordneten Modus, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.



Auswählen eines untergeordneten Modus





Symbol des momentan eingestellten untergeordneten Modus

P (P-Modus)

Die Kamera wählt den für das Motiv geeigneten Blendenwert und die Verschlusszeit. Die verschiedenen Aufnahmeeinstellungen, wie die Belichtungskorrektur, können nach Bedarf geändert werden.

iAUTO (iAUTO-Modus)

Die Kamera wählt den für die jeweilige Aufnahmesituation am besten geeigneten Aufnahmemodus. Die Aufnahmebedingungen werden von der Kamera festgelegt, und Einstellungen können mit Ausnahme bestimmter Funktionen nicht geändert werden.

BEAUTY (BEAUTY-Modus)

Sie können Aufnahmen mit den Effekten Optimiert Portrait machen.

1 Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an. Überprüfen Sie den Rahmen um dem von der Kamera erfassten Gesicht, und drücken Sie dann den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.

2 Wählen Sie zum Speichern des Bilds [Bestätigen] auf dem Überprüfungsbildschirm und drücken Sie die ⓞ-Taste. Wählen Sie zum erneuten Retuschieren des Bilds [Optimiert Portrait].

Optimiert Portrait

① Betätigen Sie △▽◁▷ zum Auswählen der zu retuschierenden Stelle und drücken Sie die ⓞ-Taste.

② Prüfen Sie den Retuscheeffekt auf dem Überprüfungsbildschirm und drücken Sie zum Starten und Speichern des Retuschevorgangs die ⓞ-Taste.

- Die Einstellungen von „Optimiert Portrait“ können gespeichert werden.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.

SCN (SCN-Modus)

Sie können die Aufnahme mit dem für das Motiv und die Aufnahmesituation am besten geeigneten Modus machen. Die besten Aufnahmeeinstellungen für verschiedene Szenen sind als untergeordnete Modi vorprogrammiert. Die Funktionen sind möglicherweise in einigen Modi nur eingeschränkt verfügbar.

Lesen Sie die Beschreibungen, die auf dem Auswahlbildschirm für die untergeordneten Modi angezeigt werden, und wählen Sie den gewünschten untergeordneten Modus.

MAGIC (MAGIC-Modus)

Sie können Aufnahmen mit Spezialeffekten machen.

Sehen Sie sich die Beispielbilder an, die auf dem Auswahlbildschirm für die untergeordneten Modi angezeigt werden, und wählen Sie den gewünschten untergeordneten Modus.

Die optimalen Aufnahmeeinstellungen für jeden Effekt sind vorprogrammiert, einige Funktionseinstellungen können jedoch nicht geändert werden.

- Beachten Sie, dass einige Effekte nicht auf Filme angewendet werden können.

(Panorama-Modus)

Sie können mehrere Bilder aufnehmen und kombinieren, um ein Bild mit einem großen Blickwinkel (Panoramabild) zu erstellen.

① Legen Sie mit △▽◁▷ fest, an welchem Rand das nächste Bild angefügt werden soll, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

② Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen. Der Rand des ersten Bilds wird schwach auf dem Bildschirm angezeigt.

③ Nehmen Sie die nächste Aufnahme so auf, dass der Rand des ersten Bilds auf dem Bildschirm leicht das Motiv des zweiten Bilds überlappt und drücken Sie den Auslöser.

④ Wiederholen Sie Schritt ③, um die gewünschte Anzahl von Bildern aufzunehmen, und drücken Sie nach der letzten Aufnahme die ⓞⓚ-Taste oder die **MENU**-Taste.

Bis zu 10 Aufnahmen können zu einem Panoramabild zusammengefügt werden.

Die aufgenommenen Bilder werden mit der PC-Software zu einem Panoramabild zusammengefügt.

- Für Details zum Installieren der PC-Software siehe (S. 43). Weitere Einzelheiten zum Erstellen von Panoramabildern finden Sie in der Online-Hilfe der PC-Software.

Anzeigen von Bildern

1 Drücken Sie die ▶-Taste.

Anzahl der Bilder/
Gesamtanzahl Bilder

Wiedergabebild

- Die Bilder, die im **BEAUTY**-Modus aufgenommen werden, werden als Gruppe angezeigt. Drehen Sie den Zoomhebel zur Wiedergabe der Bilder in der Gruppe auf die T-Seite.

2 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

Anzeige des vorigen Bildes

Anzeige des nächsten Bildes

- Halten Sie ▷ gedrückt, um den Suchlauf vorwärts, und ◁, um den Suchlauf rückwärts zu starten.
- Drücken Sie die ▶-Taste erneut, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

Zur Wiedergabe von Tonaufnahmen

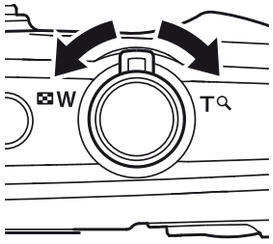
Um den mit einem Bild aufgenommenen Ton wiederzugeben, wählen Sie das Bild aus, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

- Drücken Sie △▽, um die Lautstärke anzupassen.

Indexanzeige und Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

Die Indexanzeige ermöglicht es Ihnen, ein gewünschtes Bild rasch zu finden. Sie können Bilddetails bei Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung (bis zu 10×) überprüfen.

1 Drehen Sie den Zoomhebel.



Einzelbildanzeige

W

T

Ausschnittsver-
größerung

W T

Indexanzeige

Auswahl eines Bildes in der Indexanzeige

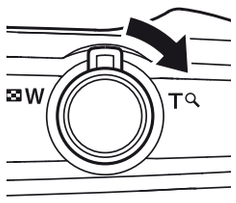
Betätigen Sie △▽◁▷ zur Wahl eines Bildes, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste, um das gewählte Bild als Einzelbild anzuzeigen.

Ändern des Ausschnitts bei Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

Betätigen Sie △▽◁▷, um den angezeigten Bildausschnitt zu verschieben.

Wiedergabe von gruppierten Bildern

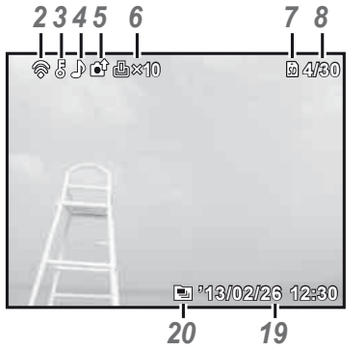
Bei Aufnahmen mit **BEAUTY**, werden die aufgenommenen Bilder während der Wiedergabe als Gruppe angezeigt. Für gruppierte Bilder stehen mehrere Optionen zur Auswahl, wie zum Beispiel das Vergrößern der Anzeige oder das Löschen eines oder aller Bilder der Gruppe.

T-Seite 	Erweitert. • Wählen Sie das Bild und drücken Sie zur Einzelanzeige der Bilder die ⓞⓚ-Taste. • Betätigen Sie ◁▷ zur Anzeige des vorherigen/nächsten Bildes.
ⓞⓚ-Taste	Wiedergabe/Anhalten der Wiedergabe.
△▽	Einstellung der Lautstärke während der Wiedergabe von Bildern mit Tonaufnahmen.

Wird ein Gruppenbild gelöscht, werden alle Bilder der Gruppe gelöscht. Enthält die Gruppe Bilder, die Sie nicht löschen möchten, dehnen Sie die Gruppe aus und schützen Sie die Bilder einzeln.

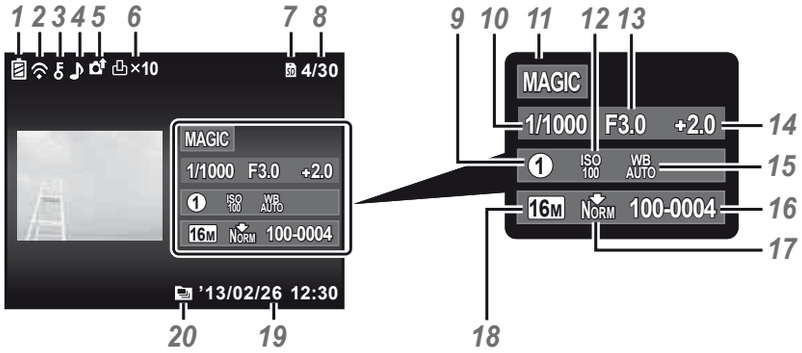
Anzeigen im Wiedergabemodus

● Normal

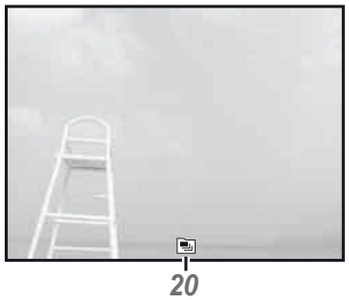


Foto

● Detailliert



● Keine Information



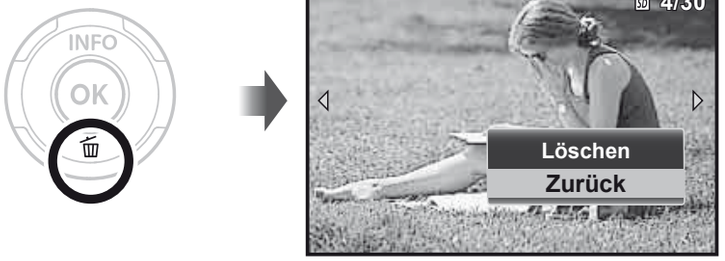
Nr.	Bezeichnung	Normal	Detailliert	Keine Info
1	Akkuladezustand	–	√	–
2	Eye-Fi Übertragungsdaten	√	√	–
3	Schreibschutz	√	√	–
4	Hinzufügen von Ton	√	√	–
5	Upload Auftrag	√	√	–
6	Druckvorauswahl/ Anzahl der Ausdrucke	√	√	–
7	Aktueller Speicher	√	√	–
8	Bildnummer/ Gesamtanzahl Bilder	√	√	–
9	Untergeordneter Aufnahmemodus	–	√	–
10	Verschlusszeit	–	√	–
11	Aufnahmemodus	–	√	–
12	ISO-Empfindlichkeit	–	√	–
13	Blendenwert	–	√	–
14	Belichtungskorrektur	–	√	–
15	Weißabgleich	–	√	–
16	Dateiname	–	√	–
17	Komprimierung	–	√	–
18	Bildgröße	–	√	–
19	Einstellen von Datum und Uhrzeit	√	√	–
20	Gruppiertes Bild	√	√	√

Umschalten der Anzeigen

Mit jedem Tastendruck von △ (**INFO**) ändert sich die Anzeige in der R eihenfolge Normal → Detailliert → Keine Info

Löschen von Bildern während der Wiedergabe

1 Zeigen Sie das Bild an, das Sie löschen möchten, und drücken Sie ▽ (🗑).

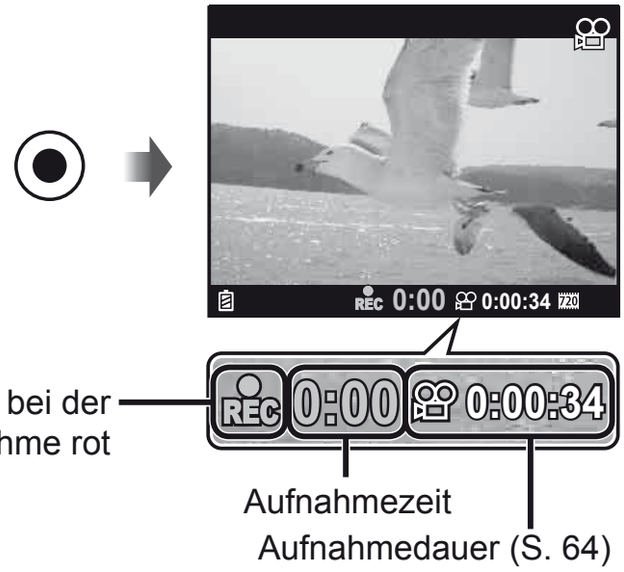


2 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Löschen], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

- Die gruppierten Bilder werden als Gruppe gelöscht.
- Es können jeweils mehrere oder alle Bilder gelöscht werden (S. 34).

Filmaufnahmen

1 Drücken Sie erneut die ◉-Taste, um mit der Aufnahme zu beginnen.



- Der Film wird mit dem eingestellten Aufnahmemodus aufgenommen. Beachten Sie, dass in einigen Aufnahmemodi nicht alle Aufnahmeeffekte verfügbar sind.
- Ton wird auch aufgenommen.

2 Drücken Sie nochmals die ◉-Taste, um die Aufnahme zu stoppen.

Wiedergabe von Filmen

Wählen Sie den gewünschten Film aus, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Movie

Während der Wiedergabe

Anhalten und Fortsetzen der Wiedergabe	Drücken Sie die ⓞ-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten. Um die Wiedergabe im Pausenzustand oder bei Suchlauf vorwärts oder rückwärts fortzusetzen, drücken Sie ⓞ-Taste.
Suchlauf vorwärts	Drücken Sie ▷ für den Suchlauf vorwärts. Drücken Sie ▷ erneut, um die Geschwindigkeit für den Suchlauf vorwärts zu erhöhen.
Suchlauf rückwärts	Drücken Sie ◁, um den Suchlauf rückwärts zu starten. Drücken Sie ◁ erneut, um die Geschwindigkeit des Rückwärtslaufs zu erhöhen.
Einstellen der Lautstärke	Betätigen Sie △ ▽, um die Lautstärke einzustellen.

Bedienung während der Wiedergabepause

Verstrichene Zeit/
Gesamtaufnahmezeit

Im Pausenzustand

Springen	Betätigen Sie △, um das erste Bild anzuzeigen, und ▽, um das letzte Bild anzuzeigen.
Jeweils ein Bild vor- und zurückschalten	Drücken Sie ▷ oder ◁, um jeweils ein Bild vor- oder zurückzuschalten. Halten Sie ▷ oder ◁ gedrückt für kontinuierlichen Suchlauf vorwärts oder rückwärts.
Fortsetzen der Wiedergabe	Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

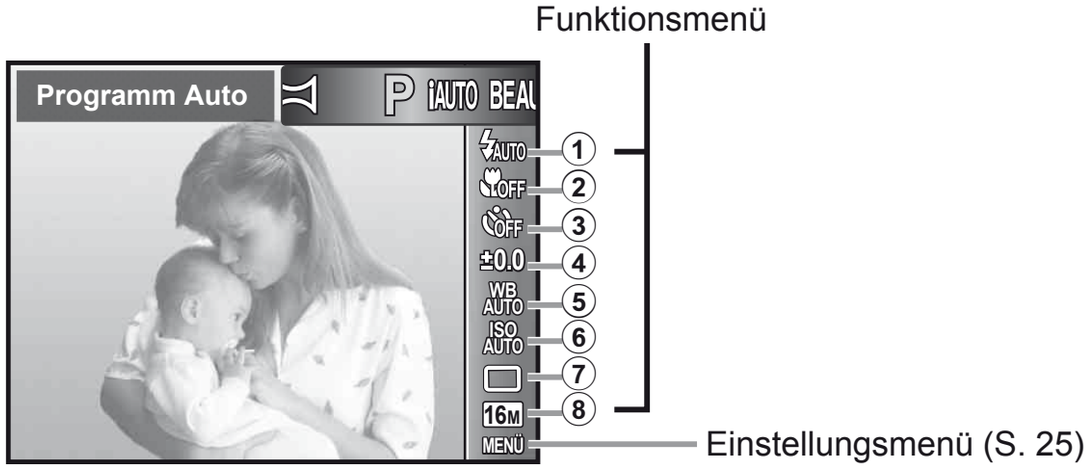
Beenden der Filmwiedergabe

Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Für die Wiedergabe von Filmen auf dem Computer wird die Verwendung der mitgelieferten PC-Software empfohlen. Schließen Sie bei der ersten Verwendung der mitgelieferten PC-Software die Kamera an den Computer an, und starten Sie das Programm (S. 42).

Menüeinstellungen

In einigen Aufnahmemodi sind nicht alle Funktionen verfügbar.



Funktionsmenü

① Blitz	③ Selbstauslöser	⑤ Weißabgleich	⑦ Serienaufnahme
② Nahaufnahme	④ Belichtungskorrektur	⑥ ISO-Empfindlichkeit	⑧ Bildgröße

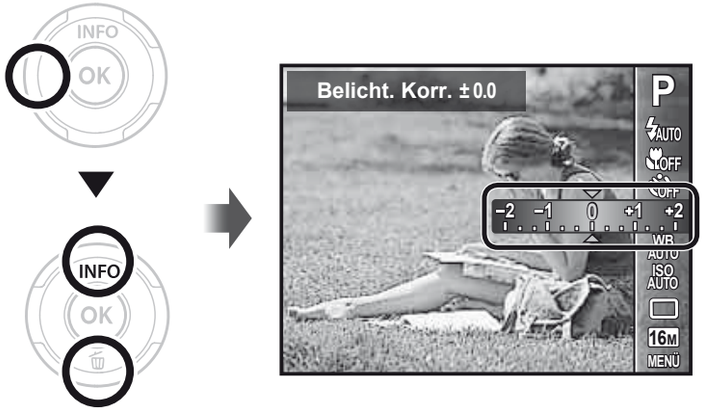
Verwenden des Funktionsmenüs

1 Betätigen Sie die Pfeiltaste ◁, um das Funktionsmenü aufzurufen.

2 Betätigen Sie die Pfeiltaste △▽ zur Wahl der einzustellenden Funktion.

3 Wählen Sie den Einstellwert mit der Pfeiltaste ◁▷ aus und drücken Sie die (OK)-Taste zur Bestätigung.

Beispiel: Belichtungskorrektur



Blitz	**Einstellen der Blitzauslösungsmethode.**
Blitz Auto	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht wird der Blitz automatisch ausgelöst.
Rote Augen	Vor Auslösen des Hauptblitzes werden mehrere Vorblitze abgegeben, um das Auftreten von roten Augen in den Aufnahmen zu verhindern.
Aufhellbli.	Der Blitz wird ungeachtet der herrschenden Lichtverhältnisse ausgelöst.
Blitz Aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst.
Nahaufnahme	**Einstellen der Funktion für die Aufnahme von Motiven in einem kleinen Abstand von der Kamera.**
Aus	Der Nahaufnahmemodus ist deaktiviert.
Nahaufnahme	Sie können das Bild in einem Abstand von 20 cm (W) bis 90 cm (T) von der Kamera aufnehmen.
S. Nahaufn.	Aufnahmen sind bis zu einem Abstand von 1 cm vor dem Motiv möglich.
Selbstauslöser	**Einstellen der Zeit nach Drücken des Auslösers bis zur Aufnahme.**
Aus	Der Selbstauslöser wird deaktiviert.
12 s	Die Selbstauslöser LED leuchtet zunächst ca. 10 Sekunden lang und blinkt dann weitere ca. 2 Sekunden, anschließend erfolgt die Aufnahme.
2 s	Die Selbstauslöser LED blinkt ca. 2 Sekunden lang, wonach der Verschluss ausgelöst wird.
Belichtungskorrektur	**Ausgleich der von der Kamera eingestellten Helligkeit (angemessene Belichtung).**
-2 bis **+2** Wert	Stellen Sie einen höheren negativen Wert (–) ein, um das Bild dunkler zu machen oder einen höheren positiven Wert (+), um das Bild heller zu machen.

Weißabgleich	**Einstellung einer geeigneten Farbgebung für das Licht der Aufnahmesituation.**
WB Auto	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch ein.
Sonnig	Für Außenaufnahmen bei klarem Himmel.
Bewölkt	Für Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel.
Kunstlicht	Für Aufnahmen mit künstlicher Beleuchtung.
Fluoreszent	Für Aufnahmen bei einer Beleuchtung mit einer weißen Leuchtstofflampe.
One-Touch 1	Manuelle Einstellung des Weißabgleichs entsprechend der Lichtverhältnisse während der Aufnahme. Die Kamera auf ein weißes Stück Papier oder einen weißen Gegenstand, das (der) den ganzen Bildschirm ausfüllt richten und die **MENU**-Taste zum Einstellen des Weißabgleichs drücken. Einzelheiten zur Einstellung des sofortigen Weißabgleichs siehe S. 24.
One-Touch 2	
ISO-Empfindlichkeit	**Wahl der ISO-Empfindlichkeit.**
ISO Auto	Die Kamera stellt automatisch die Empfindlichkeit mit Vorrang auf die Bildqualität ein.
High ISO Auto	Die Kamera stellt automatisch die Empfindlichkeit mit Vorrang auf die Verringerung der Unschärfe ein, die durch ein sich bewegendes Motiv oder eine Kameraverwacklung entsteht.
ISO 100 bis ISO 1600 Wert	Stellen Sie einen niedrigeren Wert zur Rauschminderung oder einen höheren Wert zur Unschärfeverringerung ein.
Serienaufnahme	**Einstellen der Serienaufnahmefunktion.**
Einzeln	Bei jedem Drücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.
Sequenziell	Es werden fortlaufend bis zu 200 Bilder aufgenommen, während der Auslöser gedrückt gehalten wird.
High-Speed1	Die Kamera macht Serienaufnahmen mit ca. 1,5 Bildern/s.
High-Speed2	Die Kamera macht Serienaufnahmen mit ca. 15 Bildern/s.

Bildgröße		Anzahl der aufgenommenen Pixel.
16M	4608×3456	Geeignet für den Druck von Bildern größer A3.
8M	3264×2448	Ermöglicht Ausdrucke bis zu A3 Format.
5M	2560×1920	Ermöglicht Ausdrucke bis zu A3 Format.
3M	2048×1536	Ermöglicht Ausdrucke bis zu A4 Format.
2M	1600×1200	Geeignet für den Druck von Bildern bis A5.
1M	1280×960	Ermöglicht Ausdrucke im Postkarten-Format.
VGA	640×480	Geeignet für Bilder aus E-Mails.
16:9S	1920×1080	Diese Funktion optimiert die Bildwiedergabe auf Breitbildfernsehern und für den Druck von A5-Bildern.

- In einigen Aufnahmemodi sind nicht alle Funktionen verfügbar. Siehe „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 57)

Speichern des sofortigen Weißabgleichs

Wählen Sie [One-Touch 1] oder [One-Touch 2], richten Sie die Kamera auf ein weißes Stück Papier oder einen weißen Gegenstand und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Die Kamera löst den Verschluss aus und der Weißabgleich wird gespeichert. Wurde der Weißabgleich bereits gespeichert, werden die gespeicherten Daten aktualisiert.
- Die gespeicherten Weißabgleichsdaten werden nicht durch das Ausschalten der Kamera gelöscht.
- Führen Sie diesen Vorgang bei dem Licht aus, mit dem Sie die Aufnahmen machen.
- Wird die Kameraeinstellung geändert, muss der Weißabgleich wieder gespeichert werden.
- Wenn es nicht möglich ist, den Weißabgleich zu speichern, prüfen Sie, ob das weiße Papierblatt den Bildschirm ausfüllt und wiederholen Sie das Verfahren.

Menü Einrichten

① Kameramenü 1
Rücksetzen Komprimierung AF-Modus Digitalzoom Bildstabi. AF Hilfslicht Symbol Hinweise

② Kameramenü 2
Datumstempel

③ Filmmenü
Bildgröße Bildfolge IS Movie Mode (Film-Tonaufnahme)

④ Wiedergabemenü
Diashow Bearb. Bild löschen Druckvorauswahl (Schutz) Upload Auftrag

⑤ Einstellungsmenü 1
Formatieren/Karte format. Datensicher. Eye-Fi USB Verbindung Power On -Einstellungen beibehalten Ton Einstellung

⑥ Einstellungsmenü 2
Pixel Korr. (Monitor) NTSC/PAL Bat. Sparmod. (Sprache) (Datum/Uhrzeit) Welt Zeit

⑦ Einstellungsmenü 3
Beauty-Einstellungen

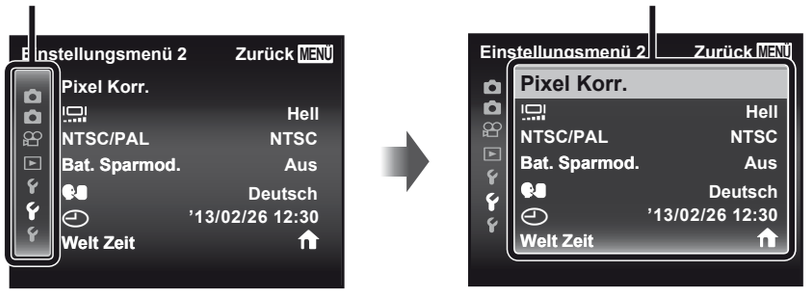
Verwenden des Einstellungsmenüs

Drücken Sie die **MENU**-Taste während der Aufnahme oder Wiedergabe, um das Menü Einrichten anzuzeigen.
Das Einstellungsmenü bietet Zugang zu verschiedenen Kameraeinstellungen, wie Aufnahme- und Wiedergabefunktionen, Einstellung der Uhrzeit und des Datums sowie Anzeigeoptionen.

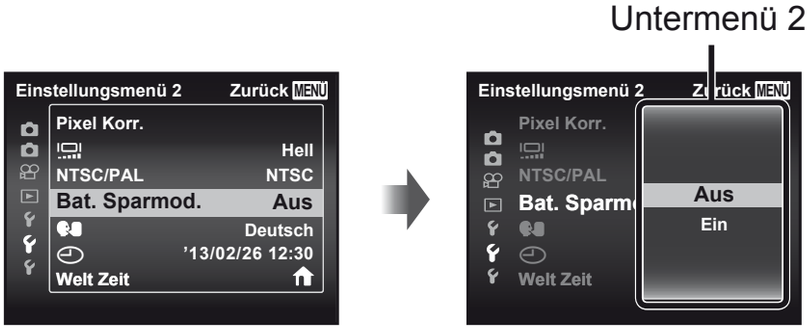
1 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Das Menü Einrichten wird angezeigt.

2 Drücken Sie ◁, um die Seitenregister zu markieren. Betätigen Sie △▽ zum Auswählen des gewünschten Menüanzeigers und drücken Sie ▷.



3 Betätigen Sie △▽ zur Wahl des gewünschten Untermenüs 1, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.



4 Betätigen Sie △▽ zur Wahl des gewünschten Untermenüs 2, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

- Nach Abschluss der Einstellung wird das Untermenü 1 angezeigt.
- Weitere Einstellungen sind u.U. erforderlich.

5 Drücken Sie die MENU-Taste, um die Einstellung zu verlassen.

- Die Standardeinstellung jeder Funktion ist mit gekennzeichnet.
- Die beste Methode finden Sie unter „Verwenden des Einstellungsmenüs“ (S. 26).

Kameramenü 1

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Aufnahmefunktionen [Rückst.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Die Standardeinstellungen der folgenden Menüfunktionen werden wiederhergestellt: • Aufnahmemodus • Blitz • Nahaufnahme • Selbstauslöser • Belichtungskorrektur • Weißabgleich • ISO-Empfindlichkeit • Serienaufnahme • Bildgröße (Fotos) • Kameramenü 1, Kameramenü 2 und Filmmenüfunktionen
Nein	Die Einstellungen werden nicht geändert.

Auswahl der Bildqualität für Fotos [Komprimierung]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Fein	Aufnehmen in hoher Qualität.
Normal	Aufnehmen in normaler Qualität.

- „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/ Aufnahmedauer (Filme) im internen Speicher und auf Speicherkarten“ (S. 63, 64)

Wahl des Scharfstellbereichs [AF-Modus]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Gesicht/iESP	Die Kamera stellt automatisch scharf. (Wenn die Kamera ein Gesicht erfasst, wird dieses mit einem weißen Rahmen[*1] versehen; wenn Sie den Auslöser dann halb nach unten drücken und die Kamera scharfgestellt hat, wechselt die Farbe des Rahmens auf Grün[*2]. Wenn kein Gesicht entdeckt wird, wählt die Kamera ein Objekt im Rahmen und stellt automatisch scharf.)
Spot	Die Kamera fokussiert auf das in der AF-Markierung befindliche Objekt.
AF Tracking	Die Kamera verfolgt die Bewegungen des Motivs automatisch und stellt so ununterbrochen auf dieses scharf.

[*1] Bei bestimmten Motiven kann es vorkommen, dass der Rahmen nicht oder nicht sofort erscheint.

[*2] Ein rot blinkender Rahmen weist darauf hin, dass keine Fokussierung möglich ist. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Scharfstellung erneut auszuführen.

Sich bewegende Motive ununterbrochen Scharfstellen (AF Tracking)

① Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an, um die AF-Markierung auf das Motiv zu richten, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

② Wenn die Kamera das Motiv erkennt, verfolgt die AF-Markierung das Motiv automatisch und stellt ununterbrochen auf dieses scharf.

③ Um die AF-Verfolgung aufzuheben, drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.

- Je nach Motiv oder Aufnahmebedingungen kann die Kamera unter Umständen das Motiv nicht scharfstellen oder dessen Bewegungen nicht folgen.
- Wenn die Kamera den Bewegungen des Motivs nicht folgen kann, wird die AF-Markierung rot.

Aufnehmen mit einer höheren Vergrößerung als mit dem optischen Zoom [Digitalzoom]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Digitalzoom deaktivieren.
Ein	Digitalzoom aktivieren.

[Ein] für [Digitalzoom]:

Bildgröße	Zoombalken
16M	Digitalzoom-Bereich
Weitere	Das Vergrößerungsverhältnis ändert sich abhängig von der eingestellten Bildgröße.*1 Digitalzoom-Bereich

*1 Aufgrund der erhöhten Pixel-Verarbeitungsleistung verschlechtert sich die Bildqualität nicht. Das Vergrößerungsverhältnis ändert sich abhängig von der eingestellten Bildgröße.

- Fotos, die mit rot angezeigtem Zoombalken aufgenommen werden, wirken eventuell „grobkörnig“.

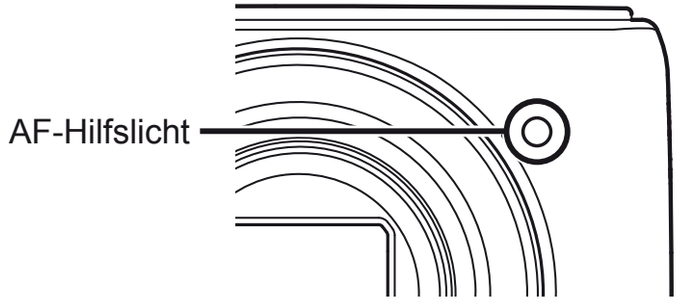
Reduzieren von Verwacklungsunschärfe beim Aufnehmen [Bildstabi.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Der Bildstabilisierer ist deaktiviert. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn die Kamera fest auf einem Stativ oder einer anderen stabilen Fläche steht.
Ein	Die Bildstabilisierung wird aktiviert, wenn der Auslöser halb nach unten gedrückt wird.
Während der Belichtung	Die Bildstabilisierung wird aktiviert, wenn der Auslöser ganz nach unten gedrückt wird.

- Wenn [Bildstabi.] arbeitet, kann es zu einer Geräuschentwicklung der Kamera während der Bildstabilisierung kommen.
- Die Bilder werden u. U. nicht stabilisiert, wenn die Kamera zu stark wackelt.
- Bei Wahl einer sehr langen Verschlusszeit, z. B. bei Nachtaufnahmen, ist die Funktion [Bildstabi.] möglicherweise weniger wirksam.

Verwendung des AF-Hilfslichts zum Fokussieren schwach beleuchteter Motive [AF Hilfslicht]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Das AF-Hilfslicht wird nicht verwendet.
Ein	Wird der Auslöser halb gedrückt, schaltet sich das AF-Hilfslicht ein, um beim Fokussieren zu helfen.



Anzeigen von Symbolerklärungen [Symbol Hinweise]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Es werden keine Symbolerklärungen angezeigt.
Ein	Die Erklärung des ausgewählten Symbols wird angezeigt, wenn ein Symbol des Aufnahmemodus oder Funktionsmenüs ausgewählt wird (positionieren Sie den Cursor einen Augenblick lang auf dem Symbol, um die Erklärung anzuzeigen).

Symbolerklärung

Kameramenü 2

Aufnahmedatum aufdrucken [Datumstempel]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Datum nicht aufdrucken.
Ein	Neue Fotos mit Aufnahmedatum stempeln.

- Wenn Datum und Uhrzeit nicht eingestellt wurden, steht die Funktion [Datumstempel] nicht zur Verfügung. „Einschalten der Kamera und Grundeinstellungen“ (S. 7)
- Der Datumstempel kann nicht gelöscht werden.
- Sind die Serienaufnahmen nicht auf [▭] gesetzt, kann [Datumstempel] nicht eingestellt werden.

Filmmenü

Auswahl der Bildgröße für Filme [Bildgröße/Bildfolge]

Untermenü 1	Untermenü 2	Anwendungszweck
Bildgröße	720P (1280×720)/ VGA (640×480)	Wählen Sie die Bildqualität aus Bildfolge und Bildgröße. Höhere Bildfolgen ergeben flüssigere Filmbilder.
Bildfolge	30fps*1/ 15fps*1	

*1 Bilder pro Sekunde

- „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/ Aufnahmedauer (Filme) im internen Speicher und auf Speicherkarten” (S. 63, 64)

Reduzieren von Verwacklungsunschärfe beim Aufnehmen [IS Movie Mode]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Der Bildstabilisierer ist deaktiviert. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn die Kamera fest auf einem Stativ oder einer anderen stabilen Fläche steht.
Ein	Der Bildstabilisierer ist aktiviert.

- Die Bilder werden u. U. nicht stabilisiert, wenn die Kamera zu stark wackelt.

Aufnehmen von Filmen mit Ton [🎙]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Keine Tonaufnahme.
Ein	Ton wird aufgenommen.

- Bei Einstellung auf [Ein] steht während einer Filmaufnahme ausschließlich der Digitalzoom zur Verfügung. Für die Filmaufnahme mit dem optischen Zoom, stellen Sie [🎙] (Filme) auf [Aus].

Wiedergabemenü

Automatische Wiedergabe von Bildern [Diashow]

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Hgr. Melodie	Aus	Es wird keine Hintergrundmusik wiedergegeben.
	Ein	Es wird eine Hintergrundmusik wiedergegeben.
Typ	Normal/ Überblenden/ Zoom	Dient zur Wahl des Übergangseffekts zwischen den einzelnen Bildern der Diashow.
Starten	—	Dient zum Starten der Diashow.

- Drücken Sie während einer Diashow ▷, um auf das nächste Bild weiterzuschalten, oder ◁, um zu dem vorigen Bild zurückzukehren.

Ändern der Bildgröße ▶ [🖼]

Diese Funktion dient dazu, ein hochauflösendes Bild zum Versenden per E-Mail oder für andere Anwendungszwecke in einer kleineren Größe als separates Bild abzuspeichern.

Untermenü 1	Untermenü 2	Untermenü 3
Bearb.	🖼	VGA
		QVGA

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl der gewünschten Bildgröße, und drücken Sie die ⓞ-Taste.

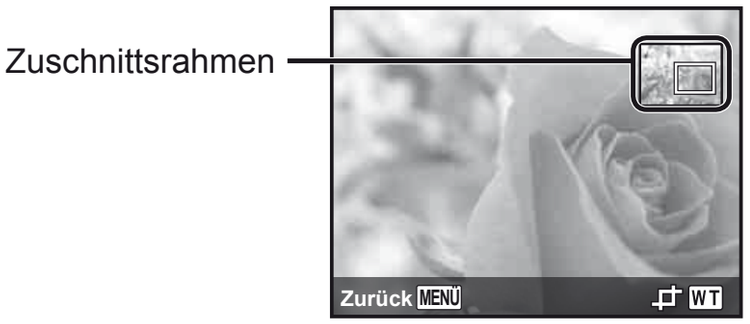
- Das in der Größe angepasste Bild wird als separates Bild gespeichert.

Zuschneiden des Bildes ▶ [⌗]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	⌗

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

② Nutzen Sie den Zoomhebel, um die Größe des Zuschnittrahmens zu bestimmen und △▽◁▷ zum Verschieben des Rahmens.



③ Nachdem Sie den wegzuschneidenden Bildbereich festgelegt haben, drücken Sie die ⓞ-Taste.

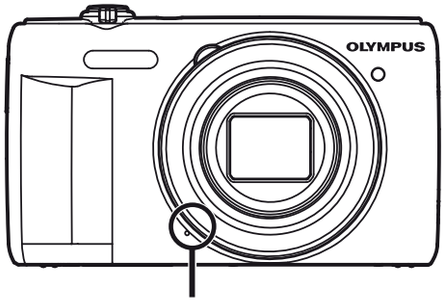
- Das bearbeitete Bild wird als separates Bild gespeichert.

Hinzufügen von Ton zu Fotos ▶ [🎙]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	🎙

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

② Richten Sie das eingebaute Mikrofon auf die Tonquelle.



③ Drücken Sie die ⓞ-Taste.

- Die Tonaufnahme beginnt.
- Während der Wiedergabe des Bilds wird die Tonaufnahme ca. 4 Sekunden lang ausgeführt.

Retuschieren von Gesichtern in Fotos [►] [Optimiert Portrait]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Optimiert Portrait

- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.

① Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

② Betätigen Sie △▽ zum Auswählen der zu retuschierenden Stelle und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.

③ Wählen Sie zum Speichern des Bilds [Bestätigen] auf dem Überprüfungsbildschirm und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste. Wählen Sie zum erneuten Retuschieren des Bilds [Optimiert Portrait].

- Das korrigierte Bild wird als neues Bild abgespeichert.

- Die [Bildgröße] des retuschiertes Bildes ist auf [5M] oder weniger begrenzt.

Optimiert Portrait

① Wählen Sie den zu retuschierenden Bereich und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.

② Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste auf dem Überprüfungsbildschirm.

Aufhellen von Bildbereichen, die aufgrund von Gegenlicht oder einer anderen Ursache unterbelichtet sind [►] [Gegenl.Kor]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Gegenl.Kor

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

- Das bearbeitete Bild wird als separates Bild gespeichert.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.
- Die Retusche eines Bildes kann zu einer niedrigeren Auflösung führen.

Retuschieren roter Augen in Blitzaufnahmen ▶ [Rote Augen]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Rote Augen

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

- Das bearbeitete Bild wird als separates Bild gespeichert.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.
- Die Retusche eines Bildes kann zu einer niedrigeren Auflösung führen.

Drehen von Bildern ▶ [↻]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	↻

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

② Drücken Sie die ⓞ-Taste, um das Bild zu drehen.

③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um Einstellungen für andere Bilder auszuführen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Die neuen Bildausrichtungen werden gespeichert, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wurde.

Löschen von Bildern ▶ [Löschen]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Alles löschen	Alle Bilder im internen Speicher oder auf der Karte werden gelöscht.
Bildwahl	Bilder werden jeweils einzeln zum Löschen ausgewählt.
Bild löschen	Löscht das angezeigte Bild.

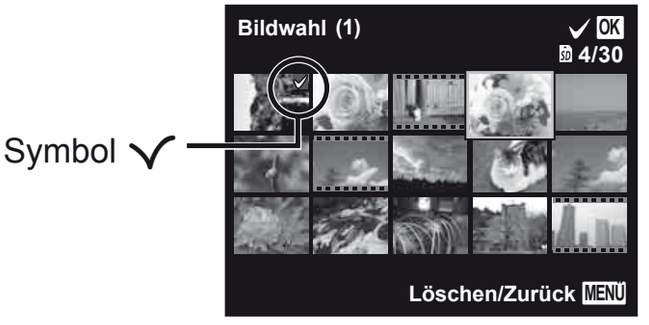
- Beim Löschen von Bildern aus dem internen Speicher darf keine Karte in die Kamera eingesetzt sein.
- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Auswählen und Löschen von einzelnen Bildern [Bildwahl]

① Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Bildwahl], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

② Betätigen Sie △▽◁▷ zur Wahl des Bildes, das gelöscht werden soll, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste, um das Bild mit dem Symbol ✓ zu kennzeichnen.

- Drehen Sie ihn zur T-Seite, um zur Einzelbildanzeige zurückzugehen.



③ Wiederholen Sie Schritt ②, um weitere Bilder zu markieren, und drücken Sie dann die **MENU**-Taste, um die markierten Bilder zu löschen.

④ Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Ja], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

- Alle mit der Markierung ✓ markierten Bilder werden gelöscht.

Löschen aller Bilder [Alles löschen]

① Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Alles löschen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Ja], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Speichern von Druckeinstellungen gemeinsam mit den Bilddaten ▶ [Druckauswahl]

- „Druckvorauswahl“ (S. 48)
- Druckvorauswahl kann nur für auf der Karte gespeicherte Fotos eingestellt werden.

Bilder schützen ▶ [🔒]

- Geschützte Bilder können nicht mit den Funktionen [Löschen] (S. 18, 34), [Bildwahl] (S. 34) oder [Alles löschen] (S. 35) gelöscht werden, doch mit [Formatieren]/[Karte format.] (S. 36) werden alle Bilder gelöscht.

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

- Drehen Sie den Zoomhebel für eine Indexanzeige auf die W-Seite. Bilder können mit Hilfe von △▽◁▷ schnell ausgewählt werden.

② Drücken Sie die ⓞ-Taste.

- Drücken Sie die ⓞ-Taste erneut, um die Einstellungen aufzuheben.

③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um weitere Bilder zu schützen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.

Auswählen der Bilder, die mit OLYMPUS Viewer 3 ins Internet hochgeladen werden sollen ▶ [Upload Auftrag]

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

- Drehen Sie den Zoomhebel für eine Indexanzeige auf die W-Seite. Bilder können mit Hilfe von △▽◁▷ schnell ausgewählt werden.

② Drücken Sie die ⓞ-Taste.

- Drücken Sie die ⓞ-Taste erneut, um die Einstellungen aufzuheben.

③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um Einstellungen für andere Bilder auszuführen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Es können nur JPEG-Dateien bestellt werden.
- Details zu OLYMPUS Viewer 3 siehe „Installieren der PC-Software und Benutzer-Registrierung“ (S. 43).
- Einzelheiten zum Hochladen der Bilder finden Sie in der „Hilfe“ von OLYMPUS Viewer 3.

ƒ Einstellungsmenü 1

Komplettes Löschen der Daten ƒ [Formatieren]/ ƒ [Karte format.]

- Vergewissern Sie sich vor der Ausführung des Formatiervorgangs unbedingt, dass keine wichtigen Daten im internen Speicher bzw. auf der Karte vorhanden sind.
- Karten müssen vor dem ersten Gebrauch mit dieser Kamera oder nach Gebrauch mit anderen Kameras oder Computern formatiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Karte vor dem Formatieren des internen Speichers aus der Kamera entfernt wurde.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Alle Bilddaten im internen Speicher oder auf der Karte (einschließlich geschützter Bilder) werden gelöscht.
Nein	Die Formatierung wird abgebrochen.

Kopieren von Bildern aus dem internen Speicher auf eine Karte ƒ [Datensicher.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Die Bilddaten im internen Speicher werden auf der Karte gesichert.
Nein	Die Datensicherung wird abgebrochen.

Verwendung einer Eye-Fi-Karte ƒ [Eye-Fi]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Alles	Es werden alle Bilder übertragen.
Bildwahl	Es werden nur die ausgewählten Bilder übertragen.
Aus	Die Eye-Fi-Kommunikation ist deaktiviert.

- Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch einer Eye-Fi-Karte die beiliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.
- Bitte befolgen Sie bei Gebrauch der Eye-Fi-Karte alle einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem die Kamera verwendet wird.
- Entfernen Sie die Eye-Fi-Karte an Orten, an denen die Eye-Fi-Kommunikation untersagt ist, z. B. an Bord von Flugzeugen, aus der Kamera oder stellen Sie die Funktion [Eye-Fi] auf [Aus].
- Diese Kamera bietet keine Unterstützung des Endless-Modus der Eye-Fi-Karte.

Wahl der Methode zum Anschließen der Kamera an andere Geräte ƒ [USB Verbindung]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Auto	Wahl der Methode zum Anschließen der Kamera an andere Geräte.
Speicher	Als Kartenlesegerät anschließen.
MTP	Unter Windows Vista/Windows 7/ Windows 8 die Kamera als tragbares Gerät anschließen.
Drucken	Wählen Sie dies aus, wenn Sie an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.

- Wählen Sie zur Nutzung der mitgelieferten Software [Speicher].
- Siehe „Anschließen an den Computer“ (S. 42) bezüglich der Anschlussmethode an den Computer.

Einschalten der Kamera über die ▶-Taste ƒ [▶ Power On]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Nein	Die Kamera wird nicht eingeschaltet. Um die Kamera einzuschalten, drücken Sie die **ON/OFF**-Taste.
Ja	Durch Gedrückthalten der ▶-Taste wird die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet.

Speichern des aktuellen Modus beim Ausschalten der Kamera ƒ [Einst. 📷 Behalt.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Der Aufnahmemodus wird gespeichert, wenn die Kamera ausgeschaltet wird und beim nächsten Einschalten erneut aktiviert.
Ein	Wenn die Kamera eingeschaltet wird, befindet sich der Aufnahmemodus im **P** Modus.

Einstellen der Tonausgabe der Kamera und der Lautstärke ƒ [Ton Einstellung.]

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Ton	1/2/3	Dient zur Wahl der Kameratöne (Betriebstöne und Auslöserton).
Lautstärke	0/1/2/3/4/5	Dient zur Wahl der Lautstärke des Quittierungstons beim Betätigen der Funktionstasten der Kamera.
▶ Lautstärke	0/1/2/3/4/5	Dient zur Wahl der Lautstärke des Wiedergabetons.

Einstellungsmenü 2

Einstellen der Bildbearbeitungsfunktion [Pixel Korr.]

- Da diese Funktion vor der Auslieferung der Kamera aus dem Herstellerwerk eingestellt wurde, ist nach dem Kauf keinerlei Einstellung erforderlich. Circa einmal pro Jahr ist ausreichend.
- Für beste Ergebnisse empfiehlt es sich, nach dem Aufnehmen oder Wiedergeben von Bildern mindestens eine Minute lang zu warten, bevor die Pixel-Korrektur ausgeführt wird. Falls die Kamera während der Ausführung der Pixel-Korrektur versehentlich ausgeschaltet wurde, müssen Sie diese Einstellung erneut ausführen.

Einstellen der Bildbearbeitungsfunktion

Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste bei Anzeige von [Starten] (Untermenü 2).

- Die Prüfung und Einstellung der Bildbearbeitungsfunktion beginnt.

Einstellen der Helligkeit des Monitors [!▭!]

Einstellen der Helligkeit des LCD-Monitors

Untermenü 2	Anwendungszweck
Hell/Normal	Wahl der Helligkeit des Monitors entsprechend der Umgebungshelligkeit.

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät [NTSC/PAL]

Das TV-Videosignalsystem ist je nach Land bzw. Region verschieden. Bevor Sie Ihre Bilder auf dem Fernsehschirm anzeigen können, müssen Sie den Video-Ausgang entsprechend Ihrem TV-Video-Signaltyp einstellen.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
NTSC/PAL	NTSC	Bei Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät in Nordamerika, Taiwan, Korea, Japan usw.
	PAL	Bei Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät in europäischen Ländern, China usw.

Die jeweiligen Werkseinstellungen richten sich nach der Region, in der Sie die Kamera gekauft haben.

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

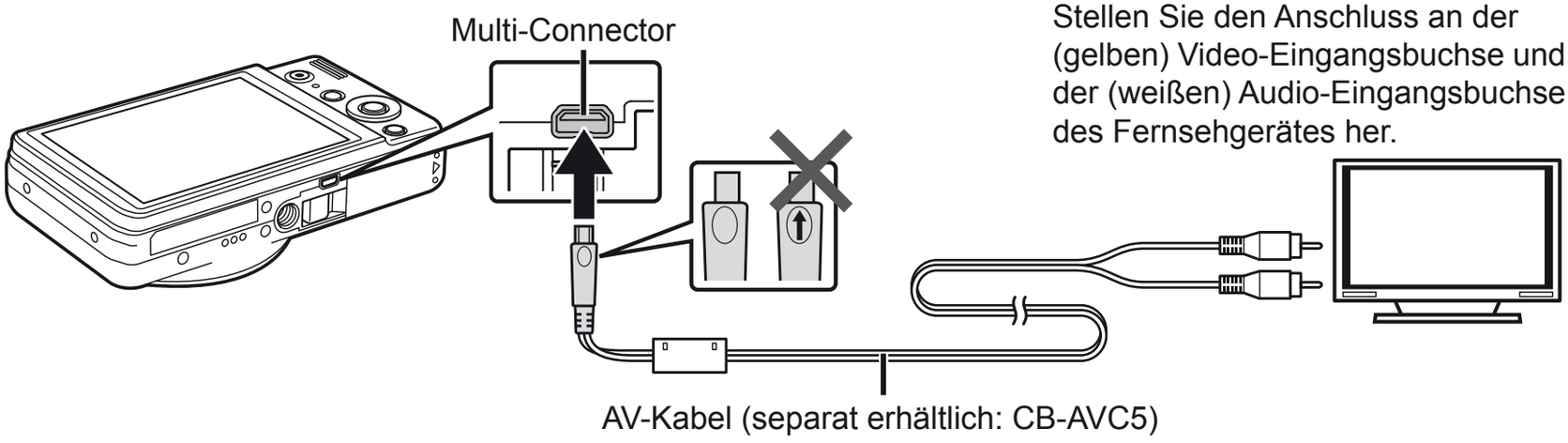
- Anschluss über AV-Kabel

① Stellen Sie die Kamera auf das Videosignalsystem des angeschlossenen Fernsehgerätes ein ([NTSC]/[PAL]).

② Verbinden Sie die Kamera mit dem Fernsehgerät.

③ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den Videoeingang, an den Sie die Kamera angeschlossen haben.

④ Schalten Sie die Kamera ein, und betätigen Sie dann △▽◁▷ zur Wahl des Bildes, das auf dem Fernsehschirm angezeigt werden soll.


Multi-Connector
Stellen Sie den Anschluss an der (gelben) Video-Eingangsbuchse und der (weißen) Audio-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes her.
AV-Kabel (separat erhältlich: CB-AVC5)

- Einzelheiten zum Umschalten der Eingangsquelle finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.
- Je nach den Einstellungen des Fernsehgerätes kann es vorkommen, dass die auf dem Fernsehschirm angezeigten Bilder und Informationen abgeschnitten sind.

Schonung des Akkus zwischen den Aufnahmen ƒ [Bat. Sparmod.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Die Funktion [Bat. Sparmod.] ist deaktiviert.
Ein	Wenn die Kamera ca. 10 Sekunden lang nicht bedient wird, schaltet sich der Monitor zur Schonung des Akkus automatisch aus.

Wiederherstellen des Bereitschaftszustands

Drücken Sie eine beliebige Taste.

Ändern der Anzeigesprache ƒ [🗣]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Sprachen	Wählen Sie die Sprache, in der die Menüs und Fehlermeldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

Einstellen von Datum und Uhrzeit ƒ [⏲]

① Drücken Sie die Pfeiltasten △▽ zur Wahl des Jahres unter [J].

② Drücken Sie die Pfeiltaste ▷, um die unter [J] eingegebene Einstellung zu speichern.

③ Betätigen Sie △▽◁▷ auf gleiche Weise wie in Schritt ① und ②, um den Monat [M], den Tag [T] und die Uhrzeit [Zeit] (in Stunden und Minuten) sowie das Anzeigeformat des Datums [J/M/T] (Datumsreihenfolge) einzustellen, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

- Zur genauen Einstellung der Uhrzeit drücken Sie die ⓞⓚ-Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.

Wahl von Heimat-Zeitzone und anderen Zeitzonen ƒ [Welt Zeit]

- Sie können erst eine Zeitzone mittels [Welt Zeit] auswählen, wenn die Uhr der Kamera mittels [⏲] eingestellt wurde.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Zeitzone	🏠	Die Uhrzeit in der Heimat-Zeitzone (die ausgewählte Zeitzone für 🏠 im Untermenü 2).
	✈	Die Uhrzeit in der Reiseziel-Zeitzone (die ausgewählte Zeitzone für ✈ im Untermenü 2).
🏠*1	—	Wählen Sie die Heimat-Zeitzone (🏠).
✈*1, 2	—	Wählen Sie die Reiseziel-Zeitzone (✈).

*1 In Gegenden, in denen die Sommerzeit umgestellt wird, betätigen Sie △▽, um die Sommerzeit ([Sommer]) einzuschalten.

*2 Wenn Sie eine Zeitzone wählen, rechnet die Kamera automatisch die Zeitdifferenz zwischen der gewählten Zone und der Heimat-Zeitzone (🏠) aus und zeigt die Uhrzeit in der Reiseziel-Zeitzone (✈) an.

Speichern der Einstellungen „Optimiert Portrait“ [Beauty Einstellungen]

- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.

① Betätigen Sie △▽ zum Auswählen des zu retuschierenden Bereichs und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.

② Drücken Sie den Auslöser, um das Portrait aufzunehmen.

- Das Bild wird nicht gespeichert.

③ Wählen Sie die zu retuschierende Stelle und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.

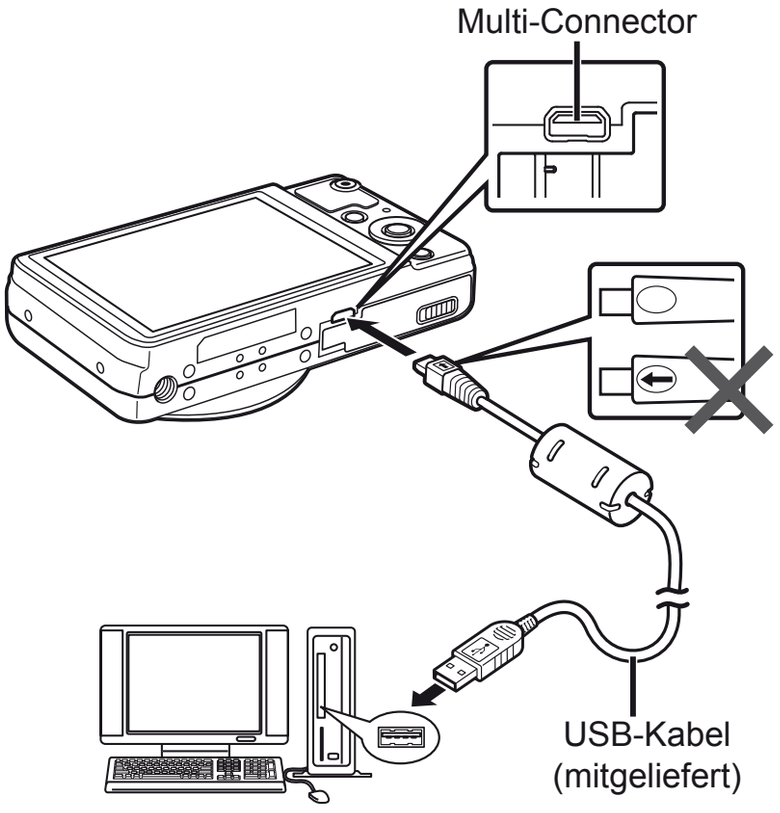
④ Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste auf dem Überprüfungsbildschirm, um das Bild zu speichern.

- Die Speicherung ist abgeschlossen.

Anschließen an den Computer

Stellen Sie vor dem Anschluss der Kamera [USB Verbindung] im Einstellungsmenü ein. (S. 37)

Anschluss der Kamera



Wenn [USB Verbindung] auf [Auto] gesetzt ist, verbinden Sie die Kamera mit dem Computer, wählen Sie [Speicher] oder [MTP] auf dem Bildschirm zur Auswahl der Verbindungsmethode und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

Systemanforderungen

Windows	:	Windows XP Home Edition/ Professional (SP1 oder neuer)/ Windows Vista/Windows 7/ Windows 8
Macintosh	:	Mac OS X v10.3 oder neuere Version

- In den folgenden Fällen ist selbst dann kein einwandfreier Betrieb gewährleistet, wenn der verwendete Personalcomputer mit USB-Anschlüssen ausgestattet ist:
  - Personalcomputer mit USB-Anschlüssen, die auf einer Erweiterungskarte usw. installiert sind
  - Personalcomputer ohne vorinstalliertes Betriebssystem sowie im Eigenbau erstellte Personalcomputer
- Unterstützt der Computer keine SDXC-Karten, erscheint möglicherweise eine Meldung, die Sie auffordert den internen Speicher oder die Karte zu formatieren. (Durch die Formatierung werden alle Bilder gelöscht, aktivieren Sie die Funktion daher nicht.)

Installieren der PC-Software und Benutzer-Registrierung

Windows

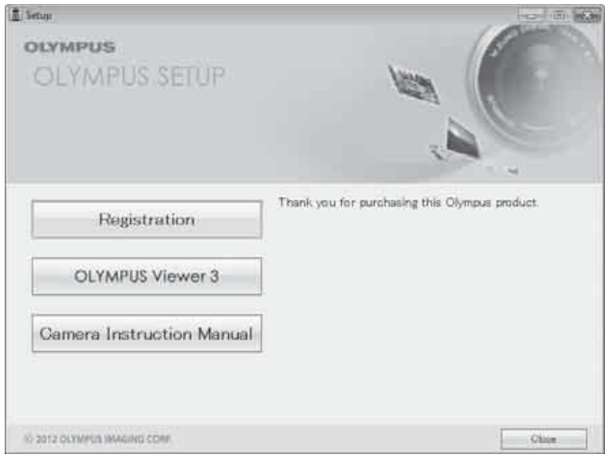
1 Legen Sie die mitgelieferte CD in ein CD-ROM-Laufwerk ein.

Windows XP

- Ein „Setup“-Dialogfeld wird angezeigt.

Windows Vista/Windows 7/Windows 8

- Ein Autorun-Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf „OLYMPUS Setup“ zur Anzeige des „Setup“-Dialogfelds.



- Falls das Dialogfeld „Setup“ nicht angezeigt wird, wählen Sie im Start-Menü „Arbeitsplatz“ (Windows XP) oder „Computer“ (Windows Vista/ Windows 7). Doppelklicken Sie auf das CD-ROM (OLYMPUS Setup)-Symbol zum Öffnen des Fensters „OLYMPUS Setup“ und doppelklicken Sie dann auf „Launcher.exe“.

Falls ein „User Account Control“ (Benutzerkontensteuerung)-Dialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf „Yes“ (Ja) oder „Continue“ (Fortsetzen).

2 Registrieren Sie Ihr Olympus-Produkt.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Registrierung“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Zur Registrierung der Kamera muss diese an den Computer angeschlossen werden. „Anschluss der Kamera“ (S. 42)
- Falls nach Anschließen der Kamera an den Computer überhaupt keine Anzeige auf dem Monitor der Kamera erscheint, ist möglicherweise der Akku entladen. Laden Sie den Akku auf und schließen Sie die Kamera erneut an.

3 Installieren Sie OLYMPUS Viewer 3.

- Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Klicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Viewer 3“ und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu installieren.

OLYMPUS Viewer 3	
Betriebs-system	Windows XP (Service Pack 2 oder höher)/Windows Vista/Windows 7/ Windows 8
Prozessor	Pentium 4 1,3 GHz oder höher (für Filme wird Core 2 Duo 2,13 GHz oder höher benötigt)
RAM	1 GB oder mehr (2 GB oder mehr empfohlen)
Freier Festplatten-speicher	3 GB oder mehr
Monitor-einstellungen	1024 × 768 Pixel oder mehr Mindestens 65.536 Farben (16.770.000 Farben empfohlen)

- Siehe die Online-Hilfe für Informationen zur Verwendung der Software.

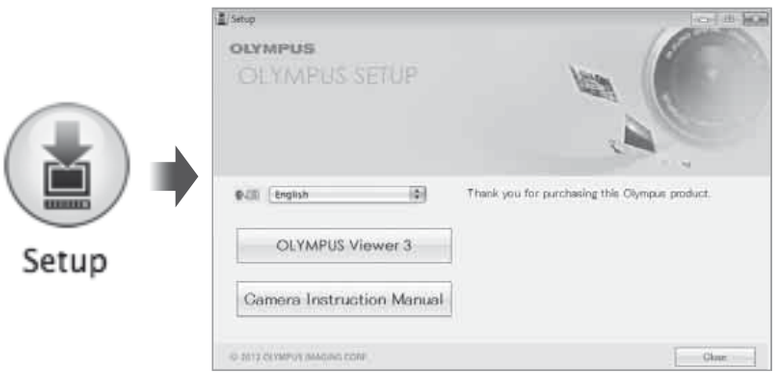
4 Installieren Sie die Bedienungsanleitung der Kamera.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Bedienungsanleitung der Kamera“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Macintosh

1 Legen Sie die mitgelieferte CD in ein CD-ROM-Laufwerk ein.

- Doppelklicken Sie auf das CD (OLYMPUS Setup)-Symbol auf dem Desktop.
- Doppelklicken Sie auf das Symbol „Setup“, um das Dialogfeld „Setup“ anzuzeigen.



2 Installieren Sie OLYMPUS Viewer 3.

- Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Klicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Viewer 3“ und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu installieren.
- Sie können die Registrierung unter „Registrierung“ in der „Hilfe“ von OLYMPUS Viewer 3 ausführen.

OLYMPUS Viewer 3	
Betriebs-system	Mac OS X v10.5–v10.8
Prozessor	Intel Core Solo/Duo 1,5 GHz oder höher (für Filme wird Core 2 Duo 2 GHz oder höher benötigt)
RAM	1 GB oder mehr (2 GB oder mehr empfohlen)
Freier Festplatten-speicher	3 GB oder mehr
Monitor-einstellungen	1024 × 768 Pixel oder mehr Mindestens 32.000 Farben (16.770.000 Farben empfohlen)

- Weitere Sprachen können im Sprach-Kombinationsfeld ausgewählt werden. Siehe die Online-Hilfe für Informationen zur Verwendung der Software.

3 Kopieren Sie die Bedienungsanleitung der Kamera.

- Drücken Sie die Taste „Bedienungsanleitung der Kamera“ um den Ordner mit den Bedienungsanleitungen der Kamera zu öffnen. Kopieren Sie die Bedienungsanleitung für Ihre Sprache auf den Computer.

Direktes Ausdrucken (PictBridge)

Sie können Ihre Bilder direkt ausdrucken, indem Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, ohne dass ein Personalcomputer erforderlich ist.

Bitte schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers nach, um zu ermitteln, ob der Drucker mit PictBridge kompatibel ist.

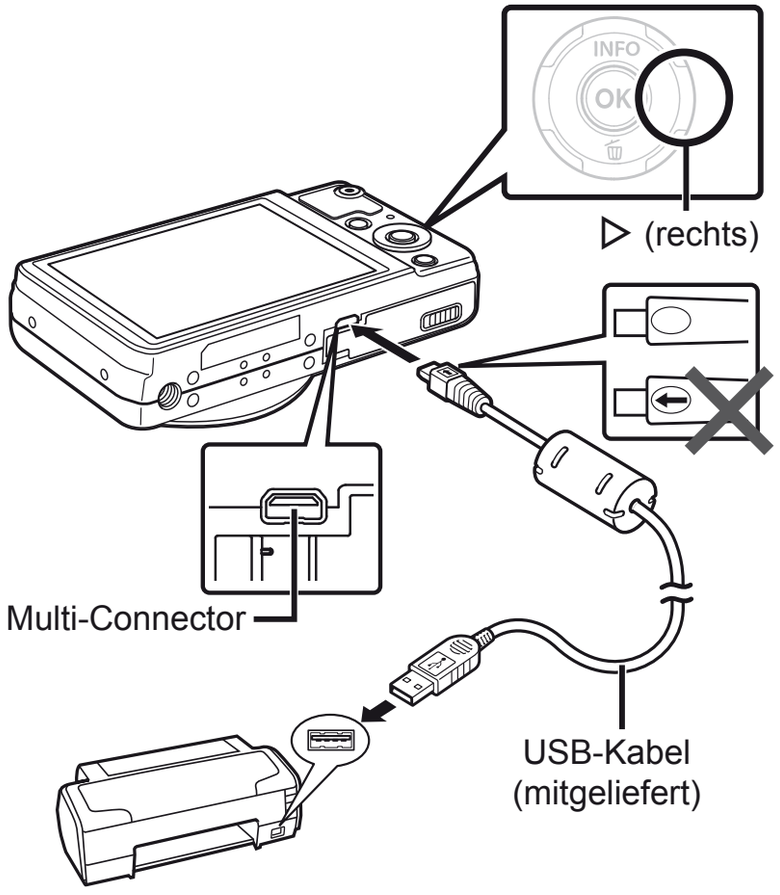
- Die verfügbaren Druckmodi, Papierformate und andere Parameter, die mit der Kamera eingestellt werden können, richten sich nach dem jeweils verwendeten Drucker. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.
- Einzelheiten zu den verfügbaren Papiersorten, zum Einlegen von Papier und zum Einsetzen von Tintenpatronen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.
- Stellen Sie im Menü Einrichten die Option [USB Verbindung] auf [Drucken]. [USB Verbindung] (S. 37)

Ausdrucken eines einzigen Bildes mit den Standardeinstellungen des Druckers [Einf. Druck]

1 Zeigen Sie das Bild, das ausgedruckt werden soll, auf dem Monitor an.

- „Anzeigen von Bildern“ (S. 15)

2 Schalten Sie den Drucker ein, und schließen Sie die Kamera an den Drucker an.



3 Drücken Sie ▷, um den Druckvorgang zu starten.

4 Um ein weiteres Bild auszudrucken, betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

Beenden des Druckens

Trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera und vom Drucker, während ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Ändern der Druckereinstellungen für den Druck [Individ. Druck]

1 Zeigen Sie das Bild, das ausgedruckt werden soll, auf dem Monitor an.

- „Anzeigen von Bildern“ (S. 15)

2 Schalten Sie den Drucker ein, und schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

3 Drücken Sie die (OK)-Taste.

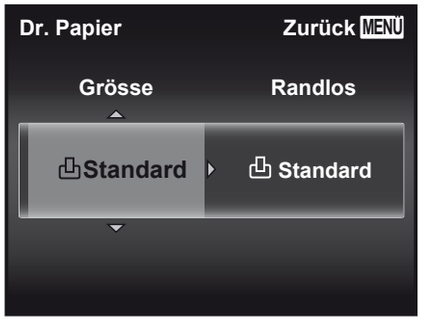
4 Betätigen Sie △▽ zur Wahl des gewünschten Druckmodus, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Drucken	Das in Schritt 8 gewählte Bild wird ausgedruckt.
Alles dr.	Alle im internen Speicher oder auf der Karte abgespeicherten Bilder werden ausgedruckt.
Mehrf.Dr.	Ein Bild wird in einem Layout mehrfach auf einem einzigen Blatt ausgedruckt.
Ges.Index	Ein Index aller im internen Speicher oder auf der Karte abgespeicherten Bilder wird ausgedruckt.
Druckvor-auswahl*1	Die Bilder werden den Druckvorauswahldaten auf der Karte entsprechend ausgedruckt.

*1 Die Funktion [Druckvorauswahl] steht nur dann zur Verfügung, wenn DPOF-Einstellungen vorgenommen wurden. „Druckvorauswahl“ (S. 48)

5 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Grösse] (Untermenü 3), und drücken Sie dann ▷.

- Wenn der [Dr. Papier]-Bildschirm nicht angezeigt wird, werden die Optionen [Größe], [Randlos], und [Bild./Seite] auf die Standardeinstellung des Druckers eingestellt.



6 Betätigen Sie △▽ zur Wahl der Option [Randlos] oder [Bild./Seite], und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

Untermenü 4	Anwendungszweck
Aus/ Ein*1	Das Bild wird mit einer Umrandung ausgedruckt ([Aus]). Das Bild wird so ausgedruckt, dass es das Blatt vollständig ausfüllt ([Ein]).
(Die Anzahl der Bilder pro Blatt richtet sich nach dem jeweils verwendeten Drucker.)	Die Anzahl der Bilder pro Blatt ([Bild./Seite]) kann nur bei Wahl von [Mehrf.Dr.] in Schritt 4 festgelegt werden.

*1 Die für [Randlos] verfügbaren Einstellungen richten sich nach dem jeweils verwendeten Drucker.

! Bei Wahl von [Standard] in Schritt 5 und 6 wird das Bild mit den Standardeinstellungen des Druckers ausgedruckt.

7 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

8 Drücken Sie △, um eine Druckvorauswahl für das aktuelle Bild vorzunehmen. Drücken Sie ▽, um genauere Druckereinstellungen für das aktuelle Bild vorzunehmen.

Vornehmen von detaillierten Druckereinstellungen

① Betätigen Sie △▽◁▷ zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Untermenü 5	Untermenü 6	Anwendungszweck
🖨X	0 bis 10	Legen Sie die Anzahl der Ausdrucke pro Bild fest.
Datum	Mit/ Ohne	Bei Wahl von [Mit] werden die Bilder gemeinsam mit dem Aufnahmedatum ausgedruckt. Bei Wahl von [Ohne] werden die Bilder ohne das Aufnahmedatum ausgedruckt.
Dateiname	Mit/ Ohne	Bei Wahl von [Mit] werden die Bilder gemeinsam mit ihrem Dateinamen ausgedruckt. Bei Wahl von [Ohne] werden die Bilder ohne Dateinamen ausgedruckt.
⌗	(Schalten Sie zum Einstellmenü weiter.)	Legen Sie den auszudruckenden Bildausschnitt fest.

Erstellen eines Bildausschnitts [⌗]

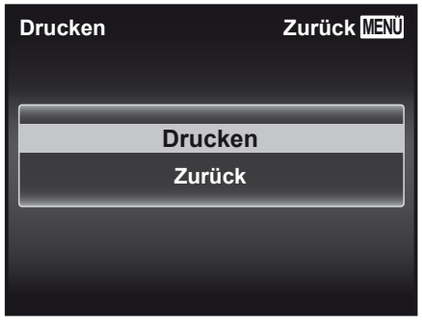
① Wählen Sie die Größe des Zuschnittrahmens mit Hilfe des Zoomhebels, betätigen Sie △▽◁▷ zum Verschieben des Rahmens und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Zuschnittsrahmen

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Bestätigen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

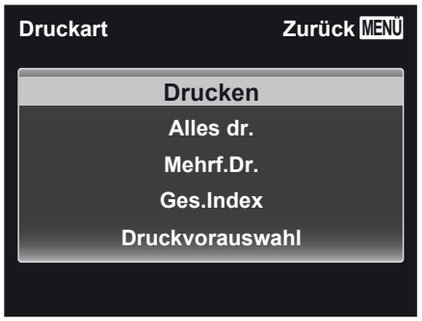
9 Wiederholen Sie ggf. Schritt 7 und 8, um ein Bild auszuwählen, das gedruckt werden soll. Nehmen Sie dann die einzelnen Einstellungen vor und stellen Sie [Einzelb.Druck] ein.

10 Drücken Sie die ⓞ-Taste.



11 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Drucken], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

- Der Druckvorgang beginnt.
- Nach Wahl von [Einstellungen] im [Alles dr.]-Modus wird der [Druckinfo]-Bildschirm angezeigt.
- Nach beendetem Druck wird der [Druckart]-Bildschirm angezeigt.



Abbrechen des Druckens

① Drücken Sie die **MENU**-Taste, während die Meldung [USB Kabel nicht entfernen] auf dem Bildschirm erscheint.

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Zurück], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

12 Drücken Sie die MENU-Taste.

13 Wenn die Meldung [USB-Kabel entf.] erscheint, trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera und vom Drucker.

Druckvorauswahl

Die Druckvorauswahl dient dazu, die Anzahl der Ausdrucke sowie Datum und Uhrzeit der Aufnahme gemeinsam mit einem Bild auf der Karte abzuspeichern. Diese Funktion ermöglicht ein bequemes Ausdrucken von Bildern mit einem Drucker oder in einem Fotolabor mit DPOF-Unterstützung unter ausschließlicher Verwendung der auf der Karte abgespeicherten Druckvorauswahldaten, ohne dass ein Personalcomputer oder die Kamera selbst dazu benötigt wird.

- Eine Druckvorauswahl kann nur für Bilder getroffen werden, die auf der Karte gespeichert sind.
- Druckvorauswahldaten, die mit einem anderen DPOF-Gerät eingestellt wurden, können nicht mit dieser Kamera geändert werden. Zur Änderung von DPOF-Daten muss das ursprünglich verwendete Gerät eingesetzt werden. Wenn eine neue Druckvorauswahl mit dieser Kamera getroffen wird, werden die mit dem anderen Gerät vorher eingestellten DPOF-Daten dadurch gelöscht.
- Eine Druckvorauswahl kann für bis zu 999 Bilder pro Karte getroffen werden.

Einzelbild-Druckvorauswahl [🖨]

1 Zeigen Sie das Menü Einrichten an.

- „Verwenden des Einstellungsmenüs“ (S. 26)

2 Wählen Sie [Druckvorauswahl] aus dem Wiedergabemenü ▶, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

3 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [🖨], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

4 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes, für das die Druckvorauswahl getroffen werden soll. Betätigen Sie anschließend △▽ zur Festlegung der Anzahl der Ausdrucke. Drücken Sie die ⓞ-Taste.

5 Betätigen Sie △▽ zur Wahl der Option [⏎] (Ausdruck von Datum und Zeit), und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Nein	Nur das Bild wird ausgedruckt.
Datum	Das Bild wird gemeinsam mit dem Aufnahmedatum ausgedruckt.
Zeit	Das Bild wird gemeinsam mit der Uhrzeit der Aufnahme ausgedruckt.

6 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Übernehmen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Vorwahl eines Ausdrucks aller Bilder auf der Karte [🖨ALL]

1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [🖨] (S. 48).

2 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [🖨ALL], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

3 Befolgen Sie die Schritte 5 und 6 in [🖨].

Zurücksetzen aller Druckvorauswahldaten

1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [🖨] (S. 48).

2 Wählen Sie [🖨] oder [🖨ALL], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

3 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Zurücksetzen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Zurücksetzen der Druckvorauswahldaten für ausgewählte Bilder

1 **Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [🖨] (S. 48).**

2 **Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [🖨], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.**

3 **Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Beibehalten], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.**

4 **Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des Bildes, dessen Druckvorauswahldaten gelöscht werden sollen. Betätigen Sie △▽ zur Einstellung der Anzahl der Ausdrucke auf „0“.**

5 **Falls erforderlich, wiederholen Sie Schritt 4, und drücken Sie abschließend die ⓞ-Taste.**

6 **Betätigen Sie △▽ zur Wahl der Option [⏎] (Ausdruck von Datum und Zeit), und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.**

- Die Einstellungen werden auf die verbleibenden Bilder mit einer Druckvorauswahl angewandt.

7 **Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Übernehmen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.**

Gebrauchstipps

Wenn die Kamera nicht wie erwartet funktioniert oder eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheint, und Sie sich über die richtige Vorgehensweise nicht im Klaren sind, überprüfen Sie bitte die nachstehenden Hinweise, um die Störung(en) zu beseitigen.

Störungsbeseitigung

Akku

„Die Kamera funktioniert nicht, obwohl ein Akku eingelegt ist.“

- Setzen Sie den vollständig aufgeladenen Akku mit der korrekten Ausrichtung in das Akkufach ein.

  „Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte (im Handel erhältlich)“ (S. 4), „Laden des Akkus“ (S. 5)
- Durch eine niedrige Umgebungstemperatur kann die Akkuleistung vorübergehend beeinträchtigt werden. Entfernen Sie die Akkus aus der Kamera, und wärmen Sie ihn auf, indem Sie ihn einige Minuten lang in Ihre Tasche stecken.

Karte/Interner Speicher

„Eine Fehlermeldung wird angezeigt.“

„Fehlermeldung“ (S. 52)

Auslöser

„Nach Drücken des Auslösers wird der Verschluss nicht ausgelöst.“

- Heben Sie den Ruhe-Modus auf.
  Wenn innerhalb von 3 Minuten nach dem Einschalten der Kamera kein Bedienungsvorgang ausgeführt worden ist, schaltet die Kamera zur Schonung des Akkus automatisch in den Ruhemodus, und der LCD-Monitor wird ausgeschaltet. In diesem Modus ist der Verschluss gesperrt, so dass auch bei vollständigem Durchdrücken des Auslösers keine Aufnahme gemacht wird. Bedienen Sie den Zoomregler oder andere Tasten, um den Ruhemodus der Kamera zu beenden, bevor Sie eine Aufnahme tätigen. Nach Verstreichen von weiteren 12 Minuten ohne Ausführung eines Bedienungsvorgangs schaltet sich die Kamera automatisch aus. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera wieder einzuschalten.
- Drücken Sie die ▶-Taste, um zum Aufnahmemodus zu wechseln.
- Bitte warten Sie, bis das Symbol ϟ (Blitzladesymbol) zu blinken aufhört, bevor Sie die nächste Aufnahme machen.

Monitor

„Die Anzeigen sind schwer ablesbar.“

- Möglicherweise hat sich Kondenswasser gebildet. Schalten Sie die Kamera aus, damit sie sich der Umgebungstemperatur anpasst und das Kondensat verdunstet, bevor Sie Bilder aufnehmen.

„Senkrechte Linien erscheinen auf dem Monitor.“

- Dieses Phänomen tritt möglicherweise auf, wenn die Kamera auf einen extrem hellen Gegenstand unter einem klaren Himmel oder vor einem dunklen Hintergrund gerichtet wird. Diese Linien sind bei Serienaufnahmen möglicherweise auch im aufgenommenen Bild oder Film sichtbar.

„Lichtreflexionen erscheinen im Bild.“

- Bei Blitzaufnahmen an einem dunklen Ort kann das Blitzlicht von Staubpartikeln in der Luft reflektiert werden, so dass diese als helle Punkte im Aufnahmebild erscheinen.

Datums- und Uhrzeitfunktion

„Datum und Uhrzeit werden auf die Standardeinstellung zurückgestellt.“

- Wenn der Akku aus der Kamera entfernt wird und etwa 1 Tage[*1] lang nicht wieder eingesetzt wird, werden das Datum und die Uhrzeit auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt und müssen erneut eingestellt werden.

  [*1] Die genaue Zeitdauer, die bis zur Rückstellung der Uhr verstreicht, richtet sich danach, wie lange der Akku vorher eingesetzt war.

„Einschalten der Kamera und Grundeinstellungen“ (S. 7)

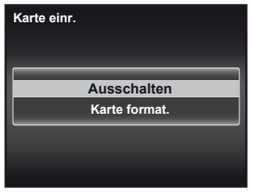
Sonstiges

„Die Kamera macht bei der Aufnahme von Bildern Geräusche.“

- Es kann sein, dass die Kamera das Objektiv aktiviert und daher Geräusche macht, obwohl keine Funktion ausgeführt wird. Dies liegt daran, dass die Kamera automatisch versucht, mit dem Autofokus scharfzustellen, sobald sie aufnahmebereit ist.

Fehlermeldung

- Wenn eine der nachstehend aufgeführten Meldungen auf dem Monitor erscheint, überprüfen Sie bitte die Hinweise der nachstehenden Tabelle, um die geeignete Abhilfemaßnahme zu ermitteln.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
Kartenfehler	**Kartenstörung** Setzen Sie eine neue Karte ein.
Schreibschutz	**Kartenstörung** Der Kartenschreibschutzschalter befindet sich auf der „LOCK“ Seite. Lösen Sie den Schalter.
Speicher voll	**Interne Speicherstörung** • Setzen Sie eine neue Karte ein. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder.[*1]
Karte voll	**Kartenstörung** • Wechseln Sie die Karte aus. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder.[*1]
	**Kartenstörung** Betätigen Sie △ ▽ zur Wahl von [Karte format.], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste. Betätigen Sie anschließend △ ▽ zur Wahl von [Ja], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.[*2]
	Interne Speicherstörung Betätigen Sie △ ▽ zur Wahl von [Formatieren], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste. Betätigen Sie anschließend △ ▽ zur Wahl von [Ja], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.[*2]

[*1] Bitte sichern Sie wichtige Bilder vor dem Löschen auf einem Personalcomputer.

[*2] Alle Daten werden gelöscht.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
Keine Bilder	**Interne Speicherstörung/ Kartenstörung** Es sind keine Bilder vorhanden; nehmen Sie Bilder auf.
Bildfehler	**Störung des gewählten Bildes** Verwenden Sie Fotobearbeitungssoftware usw., um das Bild mit einem Personalcomputer anzuzeigen. Wenn das Bild auch danach nicht angezeigt werden kann, ist die Bilddatei defekt.
Bild bearbeiten n. möglich	**Störung des gewählten Bildes** Verwenden Sie Fotobearbeitungssoftware usw., um das Bild mit einem Personalcomputer zu korrigieren (retuschieren).
Batterie leer	**Akkustörung** Laden Sie den Akku auf.
Keine Verb.	**Anschlussstörung** Stellen Sie den Anschluss zwischen der Kamera und dem Personalcomputer oder Drucker richtig her.
Kein Papier	**Druckerstörung** Legen Sie Papier in den Drucker ein.
Keine Tinte	**Druckerstörung** Setzen Sie eine neue Tintenpatrone in den Drucker ein.
Papierstau	**Druckerstörung** Entfernen Sie das gestaute Papier.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
Einst. geänd.[*3]	**Druckerstörung** Stellen Sie den normalen Betriebszustand des Druckers wieder her.
Druckfehler	**Druckerstörung** Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus, überprüfen Sie den Drucker, beseitigen Sie ggf. eine Störung, und schalten Sie dann beide Geräte wieder ein.
Dr. n. mögl.[*4]	**Störung des gewählten Bildes** Verwenden Sie einen Personalcomputer zum Drucken.

[*3] Diese Meldung erscheint beispielsweise, wenn die Papierkassette des Druckers entfernt wurde. Während Sie Druckeinstellungen an der Kamera vornehmen, darf der Drucker nicht bedient werden.

[*4] Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können möglicherweise nicht unter Verwendung dieser Kamera ausgedruckt werden.

Aufnahmetipps

Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie vorgehen müssen, um eine gewünschte Aufnahme zu erzielen, beziehen Sie sich bitte auf die nachstehenden Hinweise.

Scharfstellung

„Scharfstellen des Motivs“

- **Aufnehmen eines Bildes, bei dem sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Monitors befindet**

  Stellen Sie einen Gegenstand scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet, wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

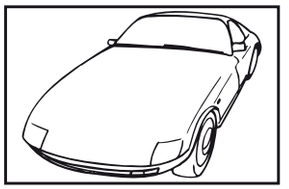
  Drücken Sie den Auslöser halb nach unten (S. 9)
- **Stellen Sie [AF-Modus] (S. 27) auf [Gesicht/iESP]**
- **Fotografieren im [AF Tracking] Modus (S. 27)**

  Die Kamera verfolgt die Bewegungen des Motivs automatisch und stellt so ununterbrochen auf dieses scharf.
- **Aufnehmen eines dunklen Motivs**

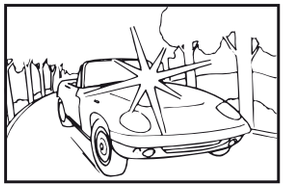
  Verwenden Sie das AF-Hilfslicht, um die Schärfeeinstellung zu erleichtern.
  [AF Hilfslicht] (S. 29)
- **Aufnehmen von Motiven, die für den Autofokus ungeeignet sind**

  In den folgenden Situationen stellen Sie zunächst einen Gegenstand mit hohem Kontrast scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet (indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken), wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

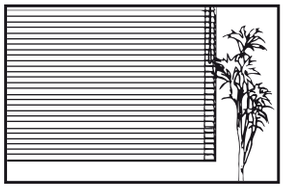
Kontrastarme Motive



Motive mit extrem hellen Bereich in der Mitte des Monitors



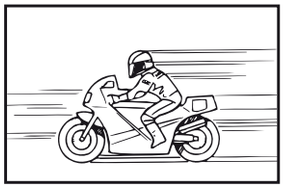
Motive, die keine senkrechten Ausrichtungslinien aufweisen[*1]



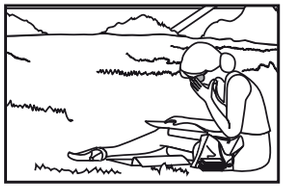
[*1] Es kann auch nützlich sein, die Kamera bei der Wahl des Bildausschnitts im Hochformat zu halten und die Schärfespeicherfunktion zu aktivieren, bevor die Kamera in das Querformat gedreht und die Aufnahme gemacht wird.

Gegenstände in einer unterschiedlichen Entfernung

Motive, die sich schnell bewegen



AF-Markierung nicht auf Motiv zentriert



Verwackeln

„Aufnehmen von nicht verwackelten Bildern“

- **Aufnehmen mit [Bildstabi.] (S. 29)**

  Die Bildaufnahmeeinheit[*1] spricht auch dann zur Korrektur des Kamerawackelns an, wenn die ISO-Empfindlichkeit nicht erhöht wird. Diese Funktion ist auch dann wirksam, wenn Aufnahmen mit einer hohen Zoomvergrößerung gemacht werden.

  [*1] Eine Vorrichtung, die über das Objektiv eindringende Licht in elektrische Signale umwandelt.

- **Aufnehmen von Filmen mit [IS Movie Mode] (S. 31)**
- **Wählen Sie [Sport] im Scene Modus (S. 12)**

  Im [Sport]-Modus wird eine kurze Verschlusszeit verwendet, um Unschärfe zu reduzieren, die bei Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven auftreten kann.

- **Aufnehmen von Bildern mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit**

  Die Wahl einer hohen ISO-Empfindlichkeit ermöglicht es Ihnen, Bilder mit einer kurzen Verschlusszeit an Orten aufzunehmen, an denen der Blitz nicht verwendet werden kann.

  „ISO-Empfindlichkeit“ (S. 23)

Belichtung (Bildhelligkeit)

„Aufnehmen von Bildern mit der richtigen Bildhelligkeit“

- **Aufnehmen von Bildern mit [Gesicht/iESP] (S. 27)**

  Die richtige Belichtung für ein Gesicht vor einem hellen Hintergrund wird eingestellt, und das Gesicht wird aufgehellt.

- **Aufnehmen von Bildern im Blitzmodus [Aufhellbli.] (S. 22)**

  Ein dunkles Motiv vor einem hellen Hintergrund wird aufgehellt.

- **Fotografieren eines weißen Strandes oder einer Schneelandschaft**

  Wählen Sie [Sand + Schnee] im Scene Modus (S. 12)

- **Aufnehmen von Bildern mit Belichtungskorrektur (S. 22)**

  Passen Sie die Helligkeit an, während Sie auf den Bildschirm schauen, um das Bild zu machen. Wenn Sie Bilder von weißen Objekten (wie Schnee) machen, erhalten Sie normalerweise Bilder, die dunkler sind als das aktuelle Objekt. Benutzen Sie die Belichtungskorrektur zum Anpassen in positiver (+) Richtung, um Weißtöne so darzustellen, wie sie tatsächlich erscheinen. Beim Fotografieren schwarzer Objekte ist eine Anpassung in negativer (-) Richtung sinnvoll.

Farbtöne

„Aufnehmen von Bildern mit originalgetreuen Farben“

- **Aufnehmen von Bildern durch Wahl von Weißabgleich (S. 23)**

  In den meisten Aufnahmesituationen lassen sich mit der Weißabgleicheinstellung [WB Auto] die besten Ergebnisse erzielen, doch bei bestimmten Arten von Motiven empfiehlt es sich, eine andere Einstellung des Weißabgleichs zu verwenden. (Dies gilt insbesondere für Aufnahmen von Motiven, die sich an einem sonnigen Tag im Schatten befinden oder sowohl von Tageslicht als auch von einer künstlichen Lichtquelle beleuchtet werden, z.B. in Fensternähe.)

Bildqualität

„Aufnehmen von schärferen Bildern“

- **Aufnehmen von Bildern unter Verwendung des optischen Zooms**

  Vermeiden Sie den Gebrauch des Digitalzooms (S. 28) beim Aufnehmen.

- **Aufnehmen von Bildern mit einer niedrigen ISO-Empfindlichkeit**

  Bei Aufnahmen mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen (kleine farbige Punkte und andere Farbungleichmäßigkeiten) auftreten, und das Bild kann körnig wirken.

  „ISO-Empfindlichkeit“ (S. 23)

Akkus

„Verlängern der Akkulebensdauer“

- **Stellen Sie [Bat. Sparmod.] (S. 40) auf [Ein]**

Aufnahme-/Bearbeitungstipps

Wiedergabe

„Wiedergabe von Bildern im internen Speicher und auf einer Karte“

- **Entfernen Sie die Karte, wenn Sie Bilder aus dem internen Speicher wiedergeben.**

  „Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte (im Handel erhältlich)“ (S. 4)

Bearbeitung

„Löschen des mit einem Foto aufgezeichneten Tons“

- **Ersetzen des Tons bei Wiedergabe eines Fotos durch Stille**

  „Hinzufügen von Ton zu Fotos [▶] [🎙]“ (S. 32)

Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen

Details zu **SCN** siehe „Liste der **SCN** -Einstellungen“ (S. 58).
Details zu Schattenbereichen siehe „Liste der **MAGIC**-Einstellungen“ (S. 60).

	P	iAUTO	BEAUTY	MAGIC	
Zoom	√	√	√	√	√
Blitz	√	*1	*1	√	–
Nahaufnahme	√	–	√	√	√
Selbstauslöser	√	√	√	√	√
Belichtungskorrektur	√	–	–		√
Weißabgleich	√	–	–		√
ISO-Empfindlichkeit	√	–	–	–	–
Serienaufnahme	√	–	–	–	–
Bildgröße	√	√	*1		√
Komprimierung	√	√	√	√	√
AF-Modus	√	–	–	–	*1
Digitalzoom	√	–	√	–	–
Bildstabi.	√	√	√	√	√
AF Hilfslicht	√	√	√	√	√
Symbol Hinweise	√	√	√	√	√
Datumstempel	√	√	√	√	–

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Liste der SCN-Einstellungen

Zoom	√	√	√	√	√	√	√	–	√
Blitz	*1	–	–	*1	*1	*1	–	*1	–
Nahaufnahme	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstauslöser	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Belichtungskorrektur	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Weißabgleich	–	–	–	–	–	–	–	–	–
ISO-Empfindlichkeit	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Serienaufnahme	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bildgröße	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Komprimierung	√	√	√	√	√	√	√	√	√
AF-Modus	√	√	√	√	√	√	√	–	√
Digitalzoom	√	√	√	√	√	√	–	–	√
Bildstabi.	√	√	√	√	√	√	√	√	√
AF Hilfslicht	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Symbol Hinweise	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Datumstempel	√	√	√	√	√	√	√	√	√

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Zoom	√	√	√	√	√
Blitz	–	*1	–	*1	–
Nahaufnahme	–	–	–	–	–
Selbstauslöser	√	√	√	√	√
Belichtungskorrektur	–	–	–	–	–
Weißabgleich	–	–	–	–	–
ISO-Empfindlichkeit	–	–	–	–	–
Serienaufnahme	–	–	–	–	–
Bildgröße	√	√	√	√	√
Komprimierung	√	√	√	√	√
AF-Modus	–	√	√	√	–
Digitalzoom	√	√	√	√	√
Bildstabi.	√	√	√	√	√
AF Hilfslicht	√	√	√	√	√
Symbol Hinweise	√	√	√	√	√
Datumstempel	√	√	√	√	√

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Liste der MAGIC-Einstellungen

	Pop Art	Lochkamera	Fish Eye	Strichzeichnung	Soft Fokus
Belichtungskorrektur	√	√	–	–	√
Weißabgleich	√	√	–	–	√
Bildgröße	√	√	√	*1	√

	Punk	Glitzer	Wasserfarben	Magischer Spiegel	Miniature
Belichtungskorrektur	√	√	√	√	√
Weißabgleich	–	√	√	√	√
Bildgröße	√	*1	*1	√	√

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Anhang

Pflege der Kamera

Außenflächen

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera mit einem weichen Tuch. Zum Entfernen von hartnäckigen Schmutzflecken feuchten Sie das Tuch mit einer neutralen Seifenlösung an, und wringen Sie das Tuch gründlich aus. Wischen Sie die Schmutzflecken mit dem feuchten Tuch ab, und reiben Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach. Wenn die Kamera am Strand benutzt wurde, verwenden Sie ein mit sauberem Wasser angefeuchtetes und gründlich ausgewrungenes Tuch.

Monitor

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera mit einem weichen Tuch.

Objektiv

- Verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Blasebalgpinsel, um Staub vom Objektiv zu entfernen, und reiben Sie anschließend sachte mit Objektivreinigungspapier nach.

! Verwenden Sie auf keinen Fall starke Lösungsmittel wie Benzol und Alkohol oder chemisch behandelte Reinigungstücher.

! Wenn Schmutzflecken längere Zeit auf dem Objektiv verbleiben, kann dies Schimmelbildung verursachen.

Akku/USB-Netzteil

- Vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.

Speicher

- Entfernen Sie vor einer Langzeitlagerung den Akku und die Karte aus der Kamera, trennen Sie ggf. das USB-Netzteil ab und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, dunklen, gut belüfteten Ort auf.
- Legen Sie den Akku in regelmäßigen Zeitabständen ein, und überprüfen Sie die Kamera auf einwandfreie Funktion.

! Vermeiden Sie eine Aufbewahrung der Kamera an Orten, an denen Chemikalien gehandhabt werden, da dies zu Korrosionsbildung führen kann.

Verwendung des separat erhältlichen USB-Netzteils

Das USB-Netzteil F-3AC (separat erhältlich) kann mit dieser Kamera verwendet werden. Verwenden Sie kein anderes als das angegebene USB-Netzteil. Stellen Sie bei Verwendung des F-3AC sicher, dass das mit dieser Kamera gelieferte USB-Kabel verwendet wird.
Verwenden Sie auf keinen Fall irgendwelche anderen USB-Netzteile mit dieser Kamera.

Solange das Netzteil F-3AC verwendet wird, können keine Aufnahmen gemacht werden.

Verwendung des separat erhältlichen Ladegerätes

Zum Aufladen des Akkus kann das getrennt erhältliche Ladegerät UC-50 verwendet werden.

Verwendung des Ladegerätes und USB-Netzteils im Ausland

- Das Ladegerät und USB-Netzteil kann mit den meisten Stromnetzen der Welt innerhalb eines Nennspannungsbereichs von 100 V bis 240 V Wechselstrom (50/60 Hz) betrieben werden. Je nach dem Land oder Gebiet, in dem das Ladegerät und USB-Netzteil verwendet wird, kann die Ausführung der Netzsteckdose den Gebrauch eines Zwischensteckers (Adapters) erforderlich machen. Einzelheiten hierzu erfahren Sie in jedem Elektrofachgeschäft oder von Ihrem Reisebüro.
- Verwenden Sie keine handelsüblichen Reisetransformatoren, da diese eine Beschädigung des Ladegerätes und USB-Netzteils verursachen können.

Verwendung einer Speicherkarte

Mit dieser Kamera kompatible Karten

SD/SDHC/SDXC/Eye-Fi-Karte (im Handel erhältlich)
(Details zur Kartenkompatibilität stehen auf der Olympus-Website bereit.)

- Diese Kamera kann auch ohne eine Speicherkarte verwendet werden, indem Bilder in ihrem internen Speicher abgelegt werden.

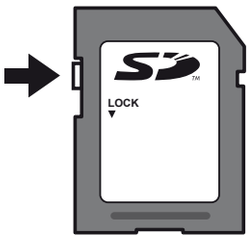
Eye-Fi-Karte

- Die Eye-Fi-Karte kann sich während des Betriebs erwärmen.
- Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte kann sich der Akku schneller entladen.
- Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte funktioniert die Kamera möglicherweise etwas langsamer als gewöhnlich.

Schreibschutzschalter von SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten

Die SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte hat einen Schreibschutzschalter.

Wenn Sie den Schreibschutzschalter auf die „LOCK“ Seite schieben, werden Sie die Karte weder beschreiben noch die Daten löschen oder formatieren können. Um das Schreiben freizugeben, bringen Sie den Schalter wieder in seine Ausgangsstellung.



Karte format.

Karten müssen vor dem ersten Gebrauch mit dieser Kamera oder nach Gebrauch mit anderen Kameras oder Computern formatiert werden.

Überprüfen des Bildspeicherziels

Während der Aufnahme und Wiedergabe können Sie anhand der Speicheranzeige bequem kontrollieren, ob momentan der interne Speicher oder die Karte verwendet wird.

Anzeige des aktuellen Speichers

IN: Der interne Speicher wird verwendet.

SD: Die Karte wird verwendet.

! Bei Ausführung der Funktion [Formatieren]/[Karte format.], [Löschen], [Bildwahl] oder [Alles löschen] werden die Daten nicht vollständig von der Karte gelöscht. Im Interesse des Datenschutzes empfiehlt es sich daher grundsätzlich, eine Karte vor dem Entsorgen unbrauchbar zu machen.

- Das Umschalten zwischen der Karte und dem internen Speicher ist nicht möglich.
  Entfernen Sie die Karte, um den internen Speicher nutzen zu können.

Lese-/Schreibvorgang

Bei der Aufnahme leuchtet die Anzeige des aktuellen Speichers rot, während die Kamera Daten aufzeichnet. Öffnen Sie niemals den Akku-/Kartendeckel oder entfernen Sie das USB-Kabel nicht. Das könnte nicht nur die Bilddaten beschädigen sondern auch den internen Speicher oder die Karte unbrauchbar machen.

Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/Aufnahmedauer (Filme) im internen Speicher und auf Speicherkarten

Die Angaben zur speicherbaren Anzahl der Fotos und die Aufnahmedauer sind Richtwerte. Die tatsächliche Kapazität variiert je nach Aufnahmebedingungen und verwendeten Karten.

Einzelbild

Bildgröße	Komprimierung	Anzahl der speicherbaren Bilder	
		Interner Speicher	SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte (4 GB)
16M 4608×3456	FINE	3	430
	NORM	7	860
8M 3264×2448	FINE	7	860
	NORM	15	1.700
5M 2560×1920	FINE	12	1.390
	NORM	24	2.690
3M 2048×1536	FINE	20	2.210
	NORM	39	4.430
2M 1600×1200	FINE	32	3.640
	NORM	65	7.290
1M 1280×960	FINE	50	5.640
	NORM	101	11.280
VGA 640×480	FINE	202	20.670
	NORM	371	41.340
16:9S 1920×1080	FINE	5	3.350
	NORM	10	6.530

Filme

Bildgröße	Bildfolge	Kontinuierliche Aufnahmedauer			
		Interner Speicher		SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte (4 GB)	
		Mit Ton	Ohne Ton	Mit Ton	Ohne Ton
720 1280×720	30fps	8 s	9 s	16 min	17 min
	15fps	17 s	18 s	31 min	34 min
VGA 640×480	30fps	18 s	18 s	33 min	35 min
	15fps	34 s	37 s	64 min	70 min

● Ungeachtet der Speicherkapazität der verwendeten Karte beträgt die maximale Größe einer Filmdatei 2 GB.

Erhöhen der Anzahl der aufnehmbaren Bilder

Löschen Sie entweder nicht mehr benötigte Bilder oder schließen Sie die Kamera an einen Personalcomputer oder ein anderes Gerät an, um die Bilder extern zu sichern. Löschen Sie dann die Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Karte.

[Löschen] (S. 18, 34), [Bildwahl] (S. 34), [Alles löschen] (S. 35), [Formatieren]/ [Karte format.] (S. 36)

Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Inc.
- Das SDXC Logo ist eine Marke der SD-3C, LLC.
- Bei „Eye-Fi“ handelt es sich um eine eingetragene Marke von Eye-Fi, Inc.
- Powered by ARCSOFT.
- Alle weiteren Firmen- und Produkteigennamen sind eingetragene Warenzeichen/Handelsmarken der jeweiligen Rechteinhaber.

Die Software in dieser Kamera enthält möglicherweise Software von Drittanbietern. Jede Software von Drittanbietern beinhaltet Nutzungsbedingungen, die von den Besitzern oder Lizenznehmern dieser Software gestellt werden, und unter denen die Software Ihnen zur Verfügung gestellt wird.

Diese Bedingungen und andere Hinweise zu Software von Drittanbietern finden Sie in der PDF-Datei „Software-Hinweise“, die sich auf der mitgelieferten CD-ROM befindet, oder unter

http://www.olympus.co.jp/en/support/imsg/digicamera/download/notice/notice.cfm

- Die Bilddatenverwaltung dieser Kamera unterstützt die DCF-Norm „Design rule for Camera File system“ der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).

TECHNISCHE DATEN

Kamera

Produkttyp	:	Digitalkamera (zur Bildaufzeichnung und -anzeige)
Aufnahmesystem		
Einzelbild	:	Digital-Aufzeichnung, JPEG (in Übereinstimmung mit „Design rule for Camera File system“ (DCF))
Gültige Normen	:	Exif 2.3, Digital Print Order Format (DPOF), PRINT Image Matching III, PictBridge
Tonaufzeichnung bei Einzelbildern	:	Wave-Audioformat
Movie	:	AVI Motion JPEG
Speicher	:	Interner Speicher, SD/SDHC/SDXC/Eye-Fi Karte
Anzahl der effektiven Pixel	:	16.000.000 Pixel
Bildwandler	:	1/2,3 Zoll CCD-Chip (Primärfarbenfilter)
Objektiv	:	Olympus-Objektiv 4,2 bis 52,5 mm, f3.0 bis 5.9 (entspricht einem 24,0 bis 300,0 mm Objektiv an einer 35-mm-Kamera)
Belichtungsmessung	:	Digitale ESP-Messung, Spotmessung
Verschlusszeit	:	4 bis 1/2.000 Sek.
Aufnahmebereich		
Normal	:	0,2 m bis ∞ (W), 0,9 m bis ∞ (T)
Nahaufnahme	:	0,2 m bis ∞ (W), 0,9 m bis ∞ (T)
Super-Nahaufnahme-modus	:	0,01 m bis ∞ (f=6.61 mm (fest))
Monitor	:	3,0 Zoll TFT Farb-LCD-Monitor mit 460.800 Punkten
Anschluss	:	Mehrfachanschluss (USB-Anschluss, A/V OUT-Buchse)
Automatisches Kalendersystem	:	2000 bis 2099

Umgebungsbedingungen		
Temperatur	:	0 °C bis 40 °C (Betrieb)/ -20 °C bis 60 °C (Lagerung)
Luftfeuchtigkeit	:	30 % bis 90 % rel. Feuchte (Betrieb)/10 % bis 90 % rel. Feuchte (Lagerung)
Spannungsversorgung	:	Ein Olympus Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)
Abmessungen	:	104,3 mm (B) × 60,2 mm (H) × 28,3 mm (T) (ohne Gehäusevorsprünge)
Gewicht	:	170 g (einschließlich Akku und Karte)

Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)

Produkttyp	:	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Modell-Nr.	:	LI-50BA/LI-50BB
Standardspannung	:	3,7 V Gleichspannung
Standardkapazität	:	925 mAh
Akkulebensdauer	:	Ca. 300 mal vollständig aufladbar (je nach Verwendung)
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	:	0 °C bis 40 °C (beim Laden)

USB-Netzteil (F-2AC)

Modell-Nr.	:	F-2AC-2B/F-2AC-1C/F-2AC-3C/F-2AC-4C/F-2AC-5C/F-2AC-1D/ F-2AC-3D/F-2AC-4D/F-2AC-5D/F-2AC-6D
Netzversorgung	:	Wechselspannung 100 bis 240 V (50/60 Hz)
Ausgang	:	F-2AC-2B: DC 5 V, 500 mA F-2AC-1C/F-2AC-3C/F-2AC-4C/F-2AC-5C/F-2AC-1D/F-2AC-3D/F-2AC-4D/ F-2AC-5D/F-2AC-6D: DC5 V, 550 mA
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	:	0 °C bis 40 °C (Betrieb)/ -20 °C bis 60 °C (Lagerung)

Design und technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

VORSICHT
STROMSCHLAGGE-FAHR NICHT ÖFFNEN

VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN NIEMALS DAS GEHÄUSE (ODER DIE GEHÄUSERÜCKSEITE) ENTFERNEN. DIESES PRODUKT ENTHÄLT KEINERLEI BENUTZERSEITIG ZU WARTENDEN TEILE. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL.

⚠ Das Ausrufungszeichen im Dreieck verweist auf wichtige Handhabungs- und Wartungsanweisungen in der zu diesem Produkt gehörigen Benutzerdokumentation.

⚠ GEFAHR Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!

⚠ ACHTUNG Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!

⚠ VORSICHT Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann leichte Verletzungen, Sachschäden sowie den Verlust von gespeicherten Daten zur Folge haben!

ACHTUNG!
DIESES PRODUKT NIEMALS NÄSSE AUSSETZEN, AUSEINANDER NEHMEN ODER BEI HOHER FEUCHTE BETREIBEN. ANDERNFALLS BESTEHT FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR.

Allgemeine Vorsichtsmaßregeln

Die Benutzerdokumentation sorgfältig lesen – Vor dem Gebrauch dieses Produktes erst die Bedienungsanleitung lesen. Bewahren Sie alle Benutzerhandbücher und Dokumentationen zum späteren Nachschlagen auf.

Reinigung – Vor der Reinigung dieses Produktes das Netzteil abtrennen. Zur Reinigung ein befeuchtetes Tuch verwenden. Niemals Lösungsmittel, sich verflüchtigende oder organische Reinigungsmittel verwenden.

Zubehör – Ausschließlich von Olympus empfohlenes Zubehör verwenden. Andernfalls kann dieses Produkt schwer beschädigt und eine Verletzungsgefahr nicht ausgeschlossen werden.

Nässe und Feuchtigkeit – Die Sicherheitshinweise zu spritzwasserfesten Produkten finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Referenzhandbuchs.

Standort – Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie die Kamera fest auf ein stabiles Stativ, Gestell oder auf einer Halterung befestigen.

Stromversorgung – Es dürfen ausschließlich geeignete Stromquellen entsprechend dem am Produkt angebrachten Typenschild verwendet werden.

Blitzschlag – Bei Netzbetrieb mit einem USB-Netzteil muss dieses sofort von der Netzsteckdose abgetrennt werden, wenn ein Gewitter auftritt.

Fremdkörper – Darauf achten, dass keine metallischen Gegenstände in das Produktinnere gelangen. Andernfalls können Sie Verletzungen davontragen.

Hitze – Dieses Produkt niemals in der Nähe von Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (wie Heizkörper, Ofen, Belüftungsöffnungen usw.) und Geräten (z. B. Hochleistungsverstärker usw.) betreiben oder aufbewahren.

Sicherheitshinweise bei der Kamerahandhabung

⚠ ACHTUNG

- **Die Kamera niemals in der Nähe von entflammbaren oder explosiven Gasen verwenden.**
- **Verwenden Sie den Blitz und die LED (einschließlich AF-Hilfslicht) nicht auf nahe Entfernung, wenn Sie Menschen (Babys, Kleinkinder usw.) aufnehmen.**
  - Sie müssen mindestens 1 m vom Gesicht einer Person entfernt sein. Andernfalls kann die Blitzabgabe eine vorübergehende Einschränkung der Sehfähigkeit verursachen.

- **Kinder und Kleinkinder sowie Haustiere von der Kamera fernhalten.**
  - Die Kamera stets so verwenden und aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können.
    - In den folgenden Fällen besteht die Gefahr von schweren Verletzungen:
    - Strangulierungs- und Erstickungsgefahr durch den Trageriemen der Kamera.
    - Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
    - Versehentliches Auslösen des Blitzes bei zu geringem Augenabstand.
- **Verletzungen durch bewegliche Teile der Kamera.**
- **Niemals die Kamera auf extrem helle Lichtquellen (Sonne, Scheinwerfer usw.) richten.**
- **Den Blitz bei der Blitzabgabe nicht berühren oder verdecken.**
- **Verwenden Sie ausschließlich SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten oder Eye-Fi-Karten. Verwenden Sie niemals andere Kartensorten.**
  Wenn Sie versehentlich eine andere Kartensorte in die Kamera einsetzen, kontaktieren Sie einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum. Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen.
- **Wird das USB-Netzteil extrem heiß oder stellen Sie ungewöhnliche Gerüche, Geräusche oder eine Rauchentwicklung fest, ziehen Sie den Stecker sofort aus der Netzsteckdose und verwenden Sie das Netzteil nicht mehr. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum.**

⚠ VORSICHT

- **Die Kamera niemals verwenden, wenn an ihr ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung festgestellt werden.**
  - Die Akkus niemals mit bloßen Händen entfernen.
  - Andernfalls besteht es Feuergefahr und Sie können Brandverletzungen davontragen.
    Anderenfalls kann es zu einer Überhitzung, Explosion, einem Brand, Stromschlägen oder Funktionsstörungen kommen.
- **Die Kamera niemals mit nassen Händen halten oder bedienen.**
  - Die Kamera niemals an Orten aufbewahren, an denen hohe Temperaturen auftreten können. Andernfalls kann es zu ernsthaften Schäden an der Kamera kommen und die Kamera kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals das Ladegerät oder ein USB-Netzteil (separat erhältlich) betreiben, wenn dieses abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke). Andernfalls kann Überhitzung mit Feuergefahr auftreten.
- **Die Kamera stets vorsichtig handhaben, um leichte Hautverbrennungen zu vermeiden.**
  - Falls die Kamera Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverbrennungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
    - Die Kamera erwärmt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie die Kamera in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverbrennungen kommen.
    - Bei der Einwirkung extrem niedriger Temperaturen kann die Temperatur des Kameragehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn die Kamera gehandhabt wird.
- **Den Trageriemen vorsichtig handhaben.**
  - Handhaben Sie den Trageriemen vorsichtig, wenn Sie die Kamera tragen. Er kann sich an hervorstehenden Gegenständen verfangen und dadurch schwere Schäden verursachen.
- Diese Kamera enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch bei Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinwirkungen ausgesetzt werden. Vermeiden Sie:
  - Ort mit hohen/er Temperaturen/Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder in der Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder Luftbefeuchtern.
  - Orte, die starker Schmutz- oder Staubeinwirkung ausgesetzt sind.
  - Orte, an denen sich Sprengkörper sowie leicht entflammbare Materialien, Flüssigkeiten oder Gase befinden.
  - Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, vor Witterung ungeschützte Orte usw.). Beim Gebrauch von spritzwasserfesten Produkten bitte stets das zugehörige Referenzhandbuch lesen.
  - Orte, die starken Vibrationen ausgesetzt sind.
- Die Kamera niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.
- Bei Aufsetzen oder Entfernen der Kamera auf ein/von einem Stativ sollten Sie an der Stativschraube, nicht an der Kamera drehen.
- Entfernen Sie vor dem Transport der Kamera das Stativ und alle anderen Zubehörteile, die nicht von OLYMPUS stammen.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte der Kamera.
- Die Kamera niemals für längere Zeit direkt auf die Sonne ausrichten. Andernfalls können Schäden am Objektiv und/oder Verschlussvorhang, Verfärbungen, Einbrenneffekte am Bildwandler auftreten und es besteht Feuergefahr.
- Niemals das Objektiv starker Druck- oder Zubelastung aussetzen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, muss zuvor der Akku entnommen werden. Zur Aufbewahrung einen kühlen und trockenen Ort wählen, wo die Kamera vor Kondenswasser und Schimmelbildung geschützt ist. Vor der erneuten Verwendung sicherstellen, dass die Kamera einwandfrei arbeitet (den Auslöser drücken usw.).

- Bei Verwendung der Kamera an Orten, an denen sie einem magnetischen oder elektromagnetischen Feld, Funkwellen oder einer hohen Spannung ausgesetzt ist, z. B. in der Nähe von Fernsehgeräten, Mikrowellenherden, Videospielkonsolen, Lautsprechern, großen Monitoren, Fernseh- bzw. Rundfunk-Sendemasten oder Übertragungsmasten kann eine Funktionsstörung auftreten. In einem solchen Fall schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schalten Sie die Kamera ein, bevor Sie sie weiterhin benutzen.
- Beachten Sie stets die in der Bedienungsanleitung der Kamera enthaltenen Angaben bezüglich der Eignungseinschränkungen in bestimmten Anwendungssituationen und -umgebungen.

Sicherheitshinweise bei der Akkuhandhabung

Bitte beachten Sie diese wichtigen Richtlinien, um das Auslaufen von Batterieflüssigkeit sowie das Überhitzen, Entzünden oder Platzen des Akkus und/ oder Stromschläge und Verletzungen zu vermeiden.

⚠ GEFAHR

- Die Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithiumionen-Akku. Laden Sie den Akku ausschließlich mit dem dafür vorgeschriebenen USB-Netzteil oder Ladegerät. Verwenden Sie auf keinen Fall irgendwelche anderen USB- Netzteile oder Ladegeräte.
- Verbrennen Sie Akkus nicht und erwärmen Sie sie nicht in Mikrowellen, auf Kochplatten oder in Druckbehältern usw.
- Bewahren Sie die Kamera nicht auf oder in der Nähe von Geräten, die elektromagnetische Strahlen aussenden, auf. Anderenfalls kann es zu einer Überhitzung, Brand oder einer Explosion kommen.
- Schließen Sie die Anschlüsse nicht an Metallgegenstände an.
- Akkus stets so transportieren oder aufbewahren, dass sie nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen, wie Schmuck, Büroklammern, Nägel, Schlüsseln usw. kommen.
  Ein Kurzschluss kann eine Überhitzung, eine Explosion oder einen Brand verursachen, bei denen Sie sich verbrennen oder verletzen können.
- Akkus niemals an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder hoher Aufheizung durch Sonneneinstrahlung (z. B. im Inneren eines Fahrzeugs) oder durch eine Heizquelle usw. ausgesetzt sind.
- Sorgfältig alle Vorschriften zur Akkuhandhabung beachten. Andernfalls kann es zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit oder zu Schäden an den Batteriepolen kommen. Niemals Batterien zerlegen, umbauen oder die Batteriepole verlöten.
- Falls Batterieflüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung kommt, die Augen sofort mit klarem Wasser spülen und sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Akkus stets so aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. Falls ein Kind einen Akku verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Können Sie den Akku nicht aus der Kamera entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum. Versuchen Sie nicht, den Akku mit Gewalt zu entfernen.
  Bei einer Beschädigung des Äußeren des Akkus (Kratzer usw.) besteht die Gefahr von übermäßiger Wärmeentwicklung und Explosion.

⚠ ACHTUNG

- Befeuchten Sie die Akkus nicht mit Flüssigkeiten, wie Wasser oder Meerwasser.
- Ausschließlich für die Verwendung mit diesem Produkt empfohlene Akkus verwenden. Andernfalls kann Batterieflüssigkeit austreten oder der Akku kann sich überhitzen, entzünden oder explodieren.
- Die Batterie vorsichtig, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, einlegen.
- Falls die Akkus nicht innerhalb der zulässigen Zeitspanne aufgeladen werden können, den Ladevorgang abbrechen und diese Akkus nicht verwenden.
- Niemals einen Akku verwenden, der Risse aufweist oder anderweitig beschädigt ist.
- Falls während des Gebrauchs ein ungewöhnlicher Geruch, Akku-Farb-, Form- oder sonstige Veränderungen festgestellt werden, die Kamera nicht weiter verwenden und sofort von offenen Flammen fernhalten.
- Falls Batterieflüssigkeit an der Haut oder Kleidung haften bleibt, die Kleidung entfernen und die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser reinigen. Falls Hautverbrennungen auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Akkus niemals heftigen Erschütterungen oder lang dauernden Vibrationen durch Fallenlassen oder Schläge aussetzen. Anderenfalls kann es zu einer Explosion, Überhitzung oder einem Brand kommen.

⚠ VORSICHT

- Den Akku vor dem Einlegen stets auf Lecks, Verfärbungen, Verformungen oder sonstige Beeinträchtigungen überprüfen.
- Der Akku kann sich bei längerem Gebrauch stark erwärmen. Um leichte Verbrennungen zu vermeiden, entfernen Sie den Akku nicht unmittelbar nach dem Gebrauch aus der Kamera.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, unbedingt erst den Akku entnehmen.
  Lecks und eine Überhitzung können einen Brand, Verletzungen oder eine Fehlfunktion verursachen.
- Wählen Sie für eine Langzeitlagerung des Akkus einen kühlen Ort.
- Diese Kamera arbeitet mit einem Olympus Lithium-Ionen-Akku. Verwenden Sie nur den angegebenen Akku. Es besteht das Risiko einer Explosion, wenn Sie den Akku mit einem ungeeigneten Model ersetzen.
- Die Leistungsaufnahme der Kamera hängt von den benutzten Funktionen ab.
- In den unten genannten Fällen wird durchgehend Strom verbraucht, so dass die Leistung des Akkus sehr schnell erschöpft ist.

- Die Zoom-Funktion wird häufig benutzt.
- Der Auslöserknopf wird im Aufnahmemodus häufig halb gedrückt, was den Autofokus-Modus aktiviert.
- Es wird über längere Zeit ein Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Die Kamera ist an einen Drucker angeschlossen.

- Wenn Sie einen erschöpften Akku verwenden, kann es vorkommen, dass sich die Kamera mangels ausreichender Stromversorgung abschaltet, ohne zuvor den Warnhinweis für die niedrige Akkuleistung anzuzeigen.
- Der Olympus Lithium-Ionen-Akku ist nur für die Verwendung in Olympus Digitalkameras vorgesehen. Verwenden Sie ihn nicht in anderen Geräten.
- Falls an den Akkupolen Wasser, Öl oder Fett anhaftet, können Kontaktunterbrechungen auftreten. Akku vor dem Gebrauch mit einem trockenen und fusselfreien Tuch abwischen.
- Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung vollständig aufgeladen werden.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Umgebungstemperaturen verwendet wird, sollten die Kamera und Ersatzakkus stets nach Möglichkeit warm gehalten werden. Akku-Leistungseinbußen, die auf die Einwirkung niedriger Temperaturen zurückzuführen sind, treten nicht mehr auf, wenn der Akku erneut normale Temperaturen erreicht.
- Bei längeren Reisen, insbesondere in entlegene Regionen und Länder, sollten ausreichend Ersatzbatterien mitgeführt werden. Die erforderl ichen Batterien können ggf. nur schwer oder nicht erhältlich sein.
- Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Recycling-Entsorgung von Akkus. Ehe Sie verbrauchte Akkus entsorgen, decken Sie die Akkukontakte bitte mit Klebeband ab. Beachten Sie stets die jeweils gültigen Gesetze und Verordnungen zur Entsorgung von Akkus.

USB-Netzteil

- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC ist ausschließlich zum Gebrauch mit dieser Kamera vorgesehen. Andere Kameras können nicht mit diesem USB-Netzteil geladen werden.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC darf an kein anderes Gerät als diese Kamera angeschlossen werden.
- Für einen integrierten USB-Netzstecker: Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC muss entweder vertikal oder am Boden korrekt ausgerichtet sein.

Nur geeignete Akkus und USB-Netzteile verwenden

Es wird ausdrücklich empfohlen, ausschließlich einen Akku und ein USB-Netzteil zu verwenden, welche als Original-Olympus-Zubehör erhältlich und spezifisch für diese Kamera geeignet sind. Falls ein Akku und/oder ein USB-Netzteil einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör verwendet werden, kann es infolge von auslaufender Akkuflüssigkeit, Überhitzung, Funkenbildung zu Schäden am Akku, sonstigen Schäden und Verletzungen kommen, und es besteht Feuergefahr. Olympus haftet nicht für Unfälle und Schäden, welche auf die Verwendung von Akkus und/oder USB-Netzteilen einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör zurückzuführen sind.

Monitor

- Bei Gewalteinwirkung kann der LCD-Monitor beschädigt werden und/oder es kann im Wiedergabemodus zu Bildbeeinträchtigungen oder -ausfall kommen.
- Am oberen/unteren LCD-Monitorbereich kann ein Lichtstreifen auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor schräg gehalten wird, können an den Motivkonturen Treppenmuster auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion. Dieser Treppenmustereffekt ist bei Wiedergabe weniger deutlich bemerkbar.
- Bei der Einwirkung niedriger Temperaturen kann sich die Einschaltung des Monitors verzögern oder es können kurzzeitig Farbverschiebungen auftreten. Wenn Sie die Kamera an sehr kalten Orten verwenden, ist es nützlich, sie gelegentlich an einen warmen Ort zu bringen. Sollte der Monitor aufgrund der niedrigen Temperaturen schlecht funktionieren, erholt er sich bei normalen Temperaturen wieder.
- Der Monitor der Kamera wurde mit großer Herstellungsgenauigkeit und Präzision gefertigt. Trotzdem können auf dem Monitor Pixel vorhanden sein, die immer dunkel oder hell sind. Diese Pixel beeinträchtigen nicht das zu speichernde Bild. Je nach Blickwinkel können diese Punkte auf Grund des Monitoraufbaus unterschiedliche Farben und Helligkeiten aufweisen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Rechtshinweise

- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus dem sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren, oder für Forderungen Dritter, die aus dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren.
- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus der Löschung von Bilddaten herrühren.

Haftungsausschluss

- Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts herrühren. In einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden oder die Beschränkung der gesetzlichen Gewährleistung nicht zulässig. In diesem Fall gelten die diesbezüglichen obigen Beschränkungen nicht.
- Olympus behält sich alle Rechte an diesem Handbuch vor.

Zu Ihrer Beachtung

Das unbefugte Fotografieren sowie der unbefugte Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material kann gegen geltendes Urheberrecht verstoßen. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für Urheberrechtsverletzungen, die aus dem unbefugten Fotografieren oder Gebrauch oder aus jedweder sonstigen unbefugten Handhabung von urheberrechtlich geschütztem Material herrühren.

Urheberrechtshinweis

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Textmaterial oder die Software dürfen nicht weder vollständig noch auszugsweise reproduziert und in keiner Ausführung oder Form, weder elektronischer noch mechanischer Art, einschließlich Fotokopien und elektromagnetischer Aufzeichnungen oder jedweder Form von Datenspeicherung und -abruf, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Olympus verwendet werden. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für den Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen oder für Schäden, die aus dem Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen herrühren. Olympus behält sich das Recht vor, die Ausführung und den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software ohne Vorankündigung zu ändern.

FCC-Hinweis

- Störungen des Radio- und TV-Empfangs
- Werden an diesem Gerät Änderungen und Umbauten ohne ausdrückliche Genehmigung des Herstellers vorgenommen, erlischt die Betriebserlaubnis für dieses Gerät. Die Typenüberprüfung ergab, dass dieses Gerät den Auflagen für Digitalgeräte der Klasse B, gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen, entspricht. Die Einhaltung dieser Bestimmungen gewährleistet ausreichenden Schutz gegen funktechnische Störungen in Wohngebieten.
- Dieses Gerät erzeugt, arbeitet mit und strahlt Funkfrequenzenergie ab und kann bei nicht sachgemäßer Installation und Nutzung, funktechnische Störungen des Radio- und TV-Empfangs verursachen.
- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass in einzelnen Fällen auch bei sachgemäßem Gebrauch dieses Geräts Störungen auftreten. Falls dieses Gerät bei Rundfunk- und Fernsehempfängern Störeinstreuungen, welche durch das Ein- und Ausschalten des Geräts nachgewiesen werden können, verursacht, ist der Benutzer aufgefordert, eine oder mehrere der nachfolgend aufgelisteten Abhilfemaßnahmen durchzuführen.
  - Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an anderer Stelle installieren.
  - Den Abstand zwischen Kamera und Empfänger vergrößern.
  - Das Gerät nicht an die gleiche Steckdose, die den Empfänger versorgt, anschließen.
  - Wenden Sie sich für Hilfe an Ihren Fachhändler oder an qualifiziertes technisches Personal. Zum Anschluss der Kamera an einen USB-fähigen Personal Computer (PC) darf ausschließlich das von OLYMPUS gelieferte USB-Kabel verwendet werden.

Werden an diesem Gerät eigenmächtige Änderungen und Umbauten vorgenommen, erlischt die Betriebserlaubnis für dieses Gerät.

Für Kunden in Nord- und Südamerika

Für Kunden in den USA

Konformitätserklärung
Modell-Nr.: VR-370/D-785
Markenname: OLYMPUS
Verantwortlicher Hersteller:

OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.

Adresse: 3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, U.S.A.
Telefonnummer: 484-896-5000

Auf Übereinstimmung mit den FCC-Bestimmungen geprüft
FÜR DEN EINSATZ ZU HAUSE ODER IM BÜRO

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:
(1) Das Gerät darf keine funktechnischen Störungen verursachen.
(2) Dieses Gerät darf in seiner Funktion durch von außen verursachte Störungen nicht beeinflusst werden.

Für Kunden in KANADA

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Bestimmungen der kanadischen Vorschrift ICES-003.

OLYMPUS WELTWEITE HERSTELLERGARANTIE – IMAGING PRODUKTE

Olympus garantiert, dass das (die) beiliegende(n) Olympus® Imaging Produkt(e) und das mitgelieferte Olympus® Zubehör („Einzelprodukt“ oder zusammen die „Produkte“) frei von Fabrikations- und Materialfehlern ist (sind) und gewährt bei normaler Verwendung eine einjährige (1) Garantie ab dem Kaufdatum.
Sollte sich das Produkt innerhalb der einjährigen Garantiezeit als fehlerhaft erweisen, muss der Kunde das defekte Produkt unter Beachtung des unter „WAS TUN, WENN EIN SERVICE VOM FACHMANN BENÖTIGT WIRD“ beschriebenen Verfahrens an eine beliebige Olympus-Kundendienststelle zurückgeben.
Olympus wird das defekte Produkt nach eigenem Ermessen reparieren, austauschen oder einstellen, vorausgesetzt dass Untersuchungen und Prüfungen im Werk ergeben, dass a) der Defekt bei einer sachgemäßen Behandlung aufgetreten ist und b) das Produkt unter die eingeschränkte Garantie fällt.
Die Reparatur, der Ersatz oder die Einstellung der defekten Produkte ist Olympus einzige Verpflichtung aus dieser Vereinbarung.

Der Kunde ist für den Versand der Produkte an die Olympus-Kundendienststelle und die damit verbundenen Kosten verantwortlich.
Olympus ist nicht verpflichtet eine vorbeugende Wartung, Installation, Deinstallation oder Wartung durchzuführen.
Olympus behält sich das Recht vor 1.) Tauschteile, überholte Teile und/oder brauchbare benutzte Teile, die Olympus Qualitätssicherungsnormen erfüllen, für die Garantie- oder andere Reparaturen zu verwenden und 2.) interne oder externe Konstruktions- oder Funktionsänderungen ohne Gewähr, dass diese auch durchgeführt werden, vorzunehmen.

WAS FÄLLT NICHT UNTER DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

Ausgeschlossen von dieser eingeschränkten Garantie und in keiner Weise weder ausdrücklich noch stillschweigend oder gemäß allgemeinem Recht von Olympus gewährleistet sind:

(a) Produkte und Zubehör, die nicht von Olympus hergestellt und/oder die nicht mit dem „OLYMPUS“ Markenzeichen versehen sind. (Der Garantieanspruch für Produkte und Zubehör der anderen Hersteller, die Olympus möglicherweise vertreibt, liegt in der Verantwortung der Hersteller der Produkte und des Zubehörs entsprechend der Garantiebedingungen und -dauer dieser Hersteller);
(b) Produkte, die von anderen als von Olympus autorisierten Fachkräften auseinander genommen, repariert, manipuliert, geändert oder umgebaut wurden, es sei denn die Reparaturen durch Dritte wurden mit schriftlicher Einwilligung von Olympus durchgeführt;
(c) Mängel oder Schäden des Produkts, die auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Nachlässigkeit, Sand, Flüssigkeiten, Stöße, unsachgemäßer Lagerung, Nichterfüllung geplanter Wartungen durch den Kunden, Auslaufen des Akkus, Verwendung von „Nicht-Olympus“ Zubehör, Verbrauchs- und Betriebsmaterialien oder die Benutzung des Produkts in Kombination mit nicht kompatiblen Geräten zurückzuführen sind;
(d) Softwareprogramme;
(e) Betriebs- und Verbrauchsmaterialien (einschließlich aber nicht beschränkt auf Lampen, Tinte, Papier, Film, Ausdrucke, Negative, Kabel und Akkus) und/oder
(f) Produkte, die keine gültige und registrierte Olympus-Seriennummer aufweisen, außer es handelt sich um Modelle, auf denen Olympus keine Seriennummer aufbringt oder registriert.

AUSSER DER OBEN BESCHRIEBENEN EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE LEHNT OLYMPUS ALLE ANDEREN VEREINBARUNGEN, GARANTIEN, BEDINGUNGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DES PRODUKTS AB, SEIEN SIE DIREKT ODER INDIREKT, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND ODER ERGEBEN SIE SICH AUS ALLGEMEINEM GESETZ, EINER VERFÜGUNG, DEM HANDELSBRAUCH, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GARANTIEN; HAFTUNGSANSPRÜCHE BEZÜGLICH DER EIGNUNG, HALTBARKEIT; DESIGN, BETRIEB ODER ZUSTAND DER PRODUKTE (ODER EINES SEINER BESTANDTEILE) ODER MARKTGÄNGIGKEIT DER PRODUKTE, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER PATENTVERLETZUNG, COPYRIGHT, ODER ANDERER DARIN VERWENDETER ODER EINGESCHLOSSENER RECHTE.
GELTEN STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN, SIND DIESE AUF DIE DAUER DES ZEITRAUMS DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE BESCHRÄNKT.
EINIGE STAATEN ERKENNEN EINEN HAFTUNGSAUSSCHLUSS ODER EINE BESCHRÄNKTE GARANTIE UND/ODER EINE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG NICHT AN; SO DASS DIE ERWÄHNTEN BESCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT GÜLTIG SIND. DER VERBRAUCHER KANN AUCH ÜBER UNTERSCHIEDLICHE UND/ODER ZUSÄTZLICHE RECHTE VERFÜGEN, DIE VON STAAT ZU STAAT UNTERSCHIEDLICH SIND.
DER KUNDE ERKENNT AN, DASS OLYMPUS NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DEM KUNDEN AUS EINER VERZÖGERTEN LIEFERUNG, PRODUKTFEHLERN, PRODUKTDESIGN, AUSWAHL ODER PRODUKTION, BILD- ODER DATENVERLUST ODER BEEINTRÄCHTIGUNG ODER AUS ANDEREN GRÜNDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIE GRUNDLAGE EINER SOLCHEN HAFTUNG EIN VERTRAG, EINE UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT UND STRENGER PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG) IST, VERANTWORTLICH IST. OLYMPUS IST AUF KEINEN FALL FÜR INDIREKTE, BEILÄUFIGE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN (AUCH NICHT UNBESCHRÄNKT FÜR DEN ETWAIGEN VERLUST VON GEWINN ODER NUTZUNGSAUSFALL) VERANTWORTLICH; AUCH NICHT WENN OLYMPUS SICH BEWUSST IST ODER SEIN SOLLTE, DASS DIE MÖGLICHKEIT EINES VERLUSTES ODER SCHADENS BESTEHT.

Zusicherungen und Gewährleistungen die von einer Person, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Händler, Vertreter, Verkäufer oder Auftragnehmer von Olympus zugesagt werden, und die mit den Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie nicht vereinbar sind oder ihnen widersprechen oder diese ergänzen, sind für Olympus nicht bindend, es sei denn, sie wurden schriftlich festgehalten und von einem Olympus Prokuristen genehmigt.
Vorliegende eingeschränkte Garantie stellt die vollständige und ausschließliche Garantievereinbarung dar, die Olympus bezüglich des Produkts zur Verfügung stellt. Sie ersetzt alle vorherigen oder gleichzeitigen Vereinbarungen, Absprachen, Vorschläge und Mitteilungen, ob schriftlich oder mündlich, im Hinblick auf dieses Thema. Diese eingeschränkte Garantie gilt ausschließlich zu Gunsten des original Kunden und kann nicht übertragen oder abgetreten werden.

WAS TUN, WENN EIN SERVICE VOM FACHMANN BENÖTIGT WIRD

Der Kunde muss alle in dem Produkt gespeicherten Bilder oder Daten auf ein anderes Bild- oder Datenspeichermedium übertragen und/oder den Film entnehmen, bevor er das Produkt an Olympus zur Reparatur schickt.

OLYMPUS IST NICHT FÜR DAS SPEICHERN, DIE AUFBEWAHRUNG ODER PFLEGE DER IM PRODUKT, DAS ZUR REPARATUR EINGESCHICKT WURDE, GESPEICHERTEN BILDER ODER DATEN UND AUCH NICHT FÜR EINEN FILM IM PRODUKT VERANTWORTLICH. OLYMPUS ÜBERNIMMT AUCH KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE DURCH DEN VERLUST DER BILDER ODER DATEN WÄHREND DER REPARATUR ENTSTEHEN (EINSCHLIESSLICH DIREKTER, INDIREKTER, BEILÄUFIG ENTSTANDENER SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, ENTGANGENEM GEWINN ODER NUTZUNGSAUSFALL) GLEICH, OB OLYMPUS SICH BEWUSST IST, DASS SCHÄDEN ODER DER VERLUST MÖGLICH SIND.

Verpacken Sie das Produkt sorgfältig mit ausreichendem Füllmaterial, um einen Transportschaden zu vermeiden. Geben Sie das Produkt bei dem autorisierten Händler ab, bei dem sie es erworben haben oder schicken Sie es freigemacht und versichert an eine beliebige Olympus-Kundendienststelle.
Wenn Sie ein Produkt zur Reparatur geben, muss in der Verpackung folgendes enthalten sein:

1. Kaufbeleg mit Kaufdatum und -ort.
2. Kopie dieser eingeschränkten Garantie **mit der Seriennummer, die der Seriennummer des Gerätes entspricht** (außer es handelt sich um ein Modell, auf dem Olympus keine Seriennummer aufbringt oder registriert).
3. Eine detaillierte Beschreibung des Problems.
4. Musterbilder, Negative, Digitaldrucke (oder Dateien auf einer Disc), wenn verfügbar und sie mit dem Problem zusammenhängen.

Nach Abschluss der Reparatur wird das Produkt an Sie freigemacht zurückgeschickt.

KUNDENDIENSTSTELLE; AN DIE SIE DAS PRODUKT ZUR REPARATUR SCHICKEN KÖNNEN

Die nächstgelegene Kundendienststelle finden Sie unter „WELTWEITE GARANTIE“.

WELTWEITE GARANTIELEISTUNG

Im Rahmen dieser Garantie ist eine weltweite Garantieleistung verfügbar.

Für Kunden in Europa

Das „CE“ -Zeichen bestätigt, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt. Mit dem „CE“ -Zeichen versehene Kameras sind für den europäischen Markt bestimmt.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin.
Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.
Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach Direktive 2006/66/EU Anhang II] weist auf die getrennte Rücknahme von Batterien und Akkumulatoren in EU-Ländern hin.
Bitte werfen Sie Batterien und Akkumulatoren nicht in den Hausmüll.
Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen Sie dieses zur Entsorgung.

Haftungsbedingungen

1 Sollte an dem Produkt trotz sachgemäßer Handhabung (entsprechend den Angaben in der zugehörigen Bedienungsanleitung) innerhalb der nationalen gesetzlichen Gewährleistungsfrist nach dem Erwerb von einem autorisierten Olympus Händler ein Mangel auftreten, wird das Produkt innerhalb des Geschäftsbereiches der Olympus Europa Holding GmbH, gemäß den Angaben auf der Website http://www. olympus.com, kostenlos repariert oder, nach Wahl von Olympus, kostenlos ersetzt. Wenn Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden sollen, muss das Produkt vor Ablauf der nationalen gesetzlichen Gewährleistungsfrist bei der Verkaufsstelle oder jeder anderen autorisierten Olympus Kundendienststelle, die in Übereinstimmung mit den auf der Website http://www.olympus.com enthaltenen Angaben zum Geschäftsbereich von Olympus Europa Holding GmbH gehört, vorgelegt werden. Während der einjährigen weltweit gewährten Garantie kann der Kunde das Produkt bei jeder Kundendienstelle von Olympus einreichen. Bitte beachten Sie, dass autorisierte Olympus Kundendienststellen nicht in allen Ländern vorzufinden sind.

2 Der Kunde hat das Produkt auf eigenes Risiko und auf eigene Kosten zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst zu transportieren.

Garantiebedingungen

1 „OLYMPUS IMAGING CORP., 2951 Ishikawa-machi, Hachioji-shi, Tokio 192-8507, Japan gewährt eine einjährige weltweite Garantie. Diese weltweite Garantie muss bei einem von Olympus autorisierten Kundendienst vorgelegt werden, bevor eine Reparatur im Rahmen der Garantie ausgeführt werden kann. Diese Garantie gilt nur, wenn die Garantiekarte und ein Kaufnachweis bei einem von Olympus autorisierten Kundendienst vorgelegt werden. Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Garantie um eine Zusatzgarantie handelt, von der die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Kunden im Rahmen der oben genannten geltenden nationalen Gesetzgebung zum Verbrauchsgüterkauf nicht berührt werden.

2 Die folgenden Fälle sind auch dann nicht von der Garantie umfasst, wenn sie innerhalb der oben genannten Garantiezeit auftreten, so dass dem Kunden in den folgenden Fällen die Kosten für etwaige Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt werden:

a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
b. Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
c. Für Schäden, die auf unsachgemäßen Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach dem Kauf des Produkts zurückzuführen sind.
d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltbeeinträchtigung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
f. Für Schäden, die auf verbrauchte bzw. leere Batterien etc. zurückzuführen sind.
g. Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräteinnere zurückzuführen sind.
h. Wenn die Garantiekarte nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt wird.
i. Wenn Angaben auf der Garantiekarte im Hinblick auf das Kaufdatum (Jahr, Monat und Tag), den Kundennamen, den Händlernamen sowie die Seriennummer, verändert wurden.
j. Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt wird.

3 Die Garantie gilt ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie etwa Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Batterien etc. fallen nicht unter diese Garantie.

4 Unter dieser Garantie ist Olympus ausschließlich zur Reparatur oder zum Umtausch des mängelbehafteten Produktes verpflichtet. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder Verluste jeder Art für den Kunden, die durch einen Mangel des Produktes verursacht werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von und / oder Schäden an Objektiven, Filmmaterial sowie sonstige Ausrüstungen und Zubehörteile, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, oder für Gewinnausfall oder Einbußen jeder Art, die aus einer Verzögerung der Reparaturarbeiten oder dem Verlust von Daten herrühren. Zwingende gesetzliche Bestimmungen bleiben hiervon unberührt.

Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekarte

1 Die Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantiekarte seitens Olympus oder eines autorisierten Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist oder sonstige Dokumente ausreichende Nachweise enthalten. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Jahr, Monat, Tag) vollständig und gut leserlich eingetragen sind, und die Originalrechnung oder der Kaufbeleg (einschließlich Händlername, -adresse, Kaufdatum und Produktbezeichnung) der Garantiekarte beigefügt sind. Olympus behält sich das Recht vor, kostenlose Kundendienstleistungen zu verweigern, falls die Angaben in der Garantiekarte unvollständig oder unleserlich sind oder die oben genannten Dokumente nicht beigefügt bzw. die darin enthaltenen Angaben unvollständig oder unleserlich sind.

2 Es wird keine Ersatz-Garantiekarte ausgestellt Bewahren Sie die Garantiekarte daher sorgfältig auf.

* Eine Liste des autorisierten, internationalen Kundendienst- und Vertriebsnetzes finden Sie auf der folgenden Website: http://www.olympus.com

Für Kunden in Asien

Haftungsbedingungen

1 Sollte an dem Produkt trotz sachgemäßer Handhabung (entsprechend den Angaben in der zugehörigen Bedienungsanleitung) innerhalb eines Jahres ab Kaufdatum Mängel auftreten, wird das Produkt kostenlos repariert oder, nach Wahl von Olympus, kostenlos ersetzt. Wenn der Kunde Gewährleistungsansprüche geltend machen möchte, muss er das Produkt und diese Garantiekarte vor Ablauf der einjährigen Garantiedauer zum Händler, bei dem das Produkt erworben wurde oder zu einem von Olympus autorisierten Kundendienst, der in der Anleitung aufgeführt ist, bringen und die erforderliche Reparatur beantragen.

2 Der Kunde hat das Produkt auf eigenes Risiko und auf eigene Kosten zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst zu transportieren.

3 Die folgenden Fälle sind auch dann nicht von der Garantie umfasst, wenn sie innerhalb der oben genannten einjährigen Garantiezeit auftreten, so dass dem Kunden in den folgenden Fällen die Kosten für etwaige Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt werden.

a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
b. Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
c. Für Schäden, die auf unsachgemäßen Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach dem Kauf des Produkts zurückzuführen sind.
d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltbeeinträchtigung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
f. Für Schäden, die auf verbrauchte bzw. leere Batterien etc. zurückzuführen sind.
g. Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräteinnere zurückzuführen sind.
h. Wenn die Garantiekarte nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt wird.
i. Wenn Angaben auf der Garantiekarte im Hinblick auf das Kaufdatum (Jahr, Monat und Tag), den Kundennamen, den Händlernamen sowie die Seriennummer, verändert wurden.
j. Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt wird.

4 Die Garantie gilt ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie etwa Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Batterien etc. fallen nicht unter diese Garantie.

5 Unter dieser Garantie ist Olympus ausschließlich zur Reparatur oder zum Umtausch des Produkts verpflichtet. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder Verluste jeder Art für den Kunden, die durch einen Mangel des Produktes verursacht werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von und / oder Schäden an Objektiven, Filmmaterial sowie sonstige Ausrüstungen und Zubehörteile, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden.

Hinweise:

1 Diese Garantie ist eine zusätzliche Garantie, die sich nicht auf den rechtlichen Anspruch des Kunden auswirkt.

2 Wenn Sie Fragen bezüglich dieser Garantie haben, rufen Sie eine der in der Anleitung erwähnten autorisierten Kundendienststellen an.

Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekarte

1 Die Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantiekarte seitens Olympus oder des Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Jahr, Monat, Tag) vollständig und gut leserlich eingetragen sind.

2 Es wird keine Ersatz-Garantiekarte ausgestellt. Bewahren Sie die Garantiekarte daher sorgfältig auf.

3 Beauftragt der Kunde die Reparatur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde, unterliegt sie den Gewährleistungsbestimmungen, die vom Olympus Händler in diesem Land ausgestellt wurden. Hat der lokale Händler keine eigenständige Garantiezusage ausgestellt oder hält sich der Kunde nicht in dem Land auf, in dem das Produkt erworben wurde, gelten die Bedingungen dieser weltweiten Garantie.

4 Diese Garantie ist, wo zutreffend, weltweit gültig. Die von Olympus autorisierten Kundendienststellen, die in dieser Garantie aufgeführt sind, werden Sie gerne einlösen.

* Eine Liste des autorisierten, internationalen Kundendienst- und Vertriebsnetzes finden Sie auf der Liste im Anhang.

Haftungsausschluss

Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts herrühren. n einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden oder die Beschränkung der gesetzlichen Gewährleistung nicht zulässig. In diesem Fall gelten die diesbezüglichen obigen Beschränkungen nicht.

OLYMPUS®

http://www.olympus.com/

OLYMPUS EUROPA HOLDING GMBH

Geschäftsanschrift: Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40-23 77 3-0 / Fax: +49 40-23 07 61
Lieferanschrift: Modul H, Willi-Bleicher Str. 36, 52353 Düren, Deutschland
Postanschrift: Postfach 10 49 08, 20034 Hamburg, Deutschland

Technische Unterstützung für Kunden in Europa:

Bitte besuchen Sie unsere Internetseite **http://www.olympus-europa.com**
oder rufen Sie unsere GEBÜHRENFREIE HOTLINE AN*: **00800 - 67 10 83 00**
für Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz und das Vereinigte Königreich.

* Bitte beachten Sie, dass einige (Mobil-)Telefondienstanbieter Ihnen den Zugang zu dieser Hotline nicht ermöglichen oder eine zusätzliche Vorwahlnummer für +800-Nummern verlangen.

Für alle anderen europäischen Länder, die nicht auf dieser Seite erwähnt sind oder wenn Sie die oben genannten Nummer nicht erreichen können, wählen Sie bitte die folgenden Nummern:
GEBÜHRENPFLICHTIGE HOTLINES: **+49 180 5 - 67 10 83 oder**
+49 40 - 237 73 4899
Unser telefonischer Kundendienst ist jeweils Montags - Freitags zwischen 09.00 und 18.00 Uhr MEZ (mitteleuropäischer Zeit) erreichbar.

Autorisierte Händler

Österreich: **Olympus Austria GmbH**
Shuttleworthstraße 25, A-1210 Wien
Tel.: (01)-2 91 01-0

Deutschland: **Olympus Deutschland GmbH**
Wendenstraße 14-18, D20097, Hamburg
Tel.: (040) 237730
Versandadresse Reparaturen:
Olympus Consumer Service
c/o arvato healthcare
Werner-Schröder Straße 1
21035 Hamburg

Schweiz: **Olympus Schweiz AG**
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil
Tel.: +41 44 947 66 62
E-mail: consumer.ch@olympus.ch

© 2013 OLYMPUS IMAGING CORP.